



Spitzensport 2024

Ziele ♦ Planung ♦ Selektionsprozesse ♦ Termine ♦ Informationen

Inhaltsübersicht

Zielsetzungen	2
Grundsätze	3
Mannschaftsbildung	8
Anhang A: Selektionen	24
Anhang B: Terminplanung Leistungssport 2024	27
Anhang C: Sportmedizin und Antidoping	32
Anhang D: World Best Times	35
Anhang E: Finanzen/Budget	37
Anhang F: Personelles / Kontakte	41
Anhang G: Selektionskonzept Olympische Spiele Paris 2024	45

1 Zielsetzungen

Anlässlich der Delegiertenversammlung vom 2. Dezember 2023 in Zürich wurden die Zielsetzungen des Vorstands SWISS ROWING für das Verbandsjahr 2023/2024 beschlossen.

Die Ausrichtung der Ziele ist fokussiert auf die bestmögliche Vorbereitung der qualifizierten Spitzenathleten/-innen sowie auf die Heranführung von Nachwuchsathleten/-innen entlang des idealtypischen Athletenwegs.

1.1 Qualitative Zielsetzungen Leistungsrudern 2024

- Armee: Die Spitzensport-RS 2023/2024 planen und Teilnehmer/-innen selektionieren
- Armee: Wiederholungskurse für Mitglieder Fördergefäss in Übereinstimmung mit SWISS ROWING-Jahresplanung durchführen
- Ausland-Studierende: Kommunikation mit ambitionierten Schweizer Ruderinnen und Ruderern im Auslandstudium aufrechterhalten und erforderliche Leistungstests für Aufnahmen ins SWISS ROWING-Kader definieren und Kadereintritt planen
- U23-Kader: Athletinnen und Athleten schaffen den Anschluss an das A-Kader
- SWISS ROWING begleitet die Kaderathleten/-innen im Bereich Karriereplanung und vertieft die individuelle Karriereplanung.

1.3 Quantitative Zielsetzungen Leistungsrudern 2024

Olympische Spiele Paris (FRA) 2024

Vier Boote in den Top 8, wovon drei A-Final-Plätze; Gewinn einer Medaille

Europameisterschaften Szeged (HUN) 2024

Fünf Boote in den Top 10, wovon zwei A-Final-Plätze; Gewinn einer Medaille

Final Olympic Qualification Regatta Luzern (SUI) 2024

Gewinn eines weiteren Quotenplatzes für die Olympia-Regatta 2024

Weltmeisterschaften St. Catharines (CAN) 2024

Gewinn einer Medaille

U23-Weltmeisterschaften St. Catharines (CAN) 2024

Fünf Boote in den Top 10, davon zwei Boote im A-Final; Gewinn einer Medaille

U23-Europameisterschaften Edirne (TUR) 2024

Sechs Boote in den Top 10, davon zwei Boote im A-Final; Gewinn einer Medaille

Junioren-Weltmeisterschaften St. Catharines (CAN) 2024

Vier Boote in den Top 10, davon zwei Boote im A-Final. Gewinn einer Medaille.

Junioren-Europameisterschaften Kruszwica (POL) 2024

Vier Boote in den Top 10, davon zwei Plätze im A-Final; Gewinn einer Medaille

Coupe de la Jeunesse Racice (CZE) 2024

- a) Sechs Boote in den Top 5, davon vier Medaillenrangierungen
- b) Es wird eine Delegationsgrösse von rund 20 Athleten/-innen angestrebt für diesen Anlass.

2 Grundsätze

Dieses Handbuch Spitzensport 2024 basiert auf den Statuten SWISS ROWING, der aktuell gültigen Strategie 2021-2024, dem Leitbild sowie den Zielsetzungen SWISS ROWING.

Orientierung am Weltstand: SWISS ROWING orientiert sich bei der Mannschaftsbildung am internationalen Leistungsstand und richtet das Training, die Leistungstests und die Beschickung von Wettkämpfen danach aus.

Für Selektionen an Europa- oder Weltmeisterschaften erwartet SWISS ROWING, dass Mannschaften eine Platzierung in den Top 10 erreichen können.

Um dies erreichen zu können, bildet SWISS ROWING im Rahmen der Mannschaftsbildungsverfahren die schnellstmöglichen Bootskombinationen und besetzt die Boote mit den besten Athletinnen und Athleten.

Priorisierung von Disziplinen: SWISS ROWING priorisiert die olympischen Disziplinen gegenüber den nicht-olympischen Disziplinen. Nicht-olympische Disziplinen können beschickt werden, wenn sie einerseits zur Unterstützung olympischer Disziplinen dienen oder wenn sich Athletinnen und Athleten auf ihrem individuellen Athletenweg via eine nicht-olympische Disziplin schneller und besser entwickeln können.

Für die Weltmeisterschaften (nicht-olympische Disziplinen, U23 und U19) 2024 in St. Catherines (CAN) sind für Leichtgewichte nur Selektionen in den Bootsklassen Leichtgewichts-Einer oder Leichtgewichts-Doppelzweier U23 möglich.

Athleten im Zentrum: Bei allen im Zusammenhang mit dem SWISS ROWING-Spitzensport angestellten Überlegungen und Massnahmen stehen die Erreichung der Verbandsziele sowie die leistungsorientierten Ambitionen der Athleten und der Athletinnen im Zentrum.

Führungsverantwortung: Für Wettkämpfe, an welchen Boote und Mannschaften mit dem Schweizer Kreuz auf den Rudern, bzw. im Schweizer Nationaldress teilnehmen, liegt die Verantwortung für die Selektion und die Delegationsleitung bei SWISS ROWING. Dazu gehören namentlich: Olympische Spiele, Youth Olympic Games, European Games, WM, EM, U23-WM, U23-EM, die Junioren-WM, die Junioren-EM, der Coupe de la Jeunesse, Weltcup-Events, Universiade, Studierenden-Weltmeisterschaften und Internationale Regatten mit Beteiligung der SWISS ROWING Nationalmannschaftsbooten.

Leistungszentrum: SWISS ROWING führt in Sarnen ein nationales Leistungszentrum. Das Leistungszentrum ist Standort für die SWISS ROWING Nationaltrainer und deren Projekttrainer und für die von ihnen für alle Kaderstufen durchgeführten Kaderzusammenzüge und Trainingslager.

SWISS ROWING führt im nationalen Leistungszentrum die besten Athletinnen und Athleten des Landes für das gemeinsame Training zusammen (Zentralisierung) und gewährleistet die Trainingsinfrastruktur sowie die Betreuung durch die Nationaltrainer SWISS ROWING (Professionalisierung). SWISS ROWING will durch die Zusammenführung der besten Athletinnen und Athleten sicherstellen, international kompetitive Boote an den Start schicken zu können.

Dabei steht die kontinuierliche und langfristige Entwicklung der Athletinnen und Athleten ([FTEM SWISS ROWING](#)) sowie des Rudersports in der Schweiz im Vordergrund. SWISS ROWING übernimmt für die Finanzierung des Trainingsbetriebs im nationalen Leistungszentrum Sarnen wesentliche Teile der Kosten für Trainersaläre, Infrastruktur, Unterkunft und Verpflegung sowie unterstützende Dienstleistungen (z.B. Physiotherapie etc.).

Leistungstests:

Für Anwärterinnen und Anwärter auf Aufnahme in ein SWISS ROWING-Kader organisiert SWISS ROWING im Rahmen des Kaderbildungsprozesses periodische Leistungstests. Die im Rahmen des Kaderbildungsprozesses durchgeführten Leistungstests (vgl. Anhang B) dienen der individuellen Leistungsüberprüfung und dem Quervergleich unter den Kaderkandidaten/-innen.

Die Testergebnisse sind Bestandteil für die Mannschaftsbildung. Die Leistungstests bieten Athletinnen und Athleten Chancen, sich mit guten Testergebnissen und vielversprechender Leistungsentwicklung für internationale Projekte anzubieten. Wer in ein SWISS ROWING-Kader aufgenommen und von den Nationaltrainern betreut werden will, muss komplett an den SWISS ROWING-Testanlässen teilnehmen. Wer aus medizinischen Gründen einen Test verpasst, belegt das mit einem Arzzeugnis und muss den verpassten Test innert 14 Tagen oder nach Absprache mit den SWISS ROWING-Nationaltrainern nachholen.

Projekttrainer:

Für die Betreuung von internationalen SWISS ROWING-Projektbooten haben Miliz- und Berufs-Trainer gleiche Chancen. SWISS ROWING sorgt mit gezielten Ausbildungssequenzen und Coaching der Projekttrainer anlässlich der Kaderzusammenzüge und Trainingslager für die entsprechende Qualitätssicherung sowie für die „Unité de Doctrine“ (rudertechnisches Leitbild SWISS ROWING).

Die Projekttrainer arbeiten grundsätzlich ehrenamtlich für die SWISS ROWING-Projekte, vorbehaltlich allfälliger gesicherter Drittfinanzierungen.

Ein Projekttrainer übernimmt im Auftrag des zuständigen Headcoach SWISS ROWING die Coaching-Aufgabe für eine oder mehrere Mannschaften bei Kaderzusammenzügen, Trainingslagern und an Wettkämpfen. Der Projekttrainer oder die Projekttrainerin untersteht dabei der Führungsverantwortung des Headcoachs (Trainingsplanung, Termine, Berichterstattung, Analysen).

Die Wahl der Projekttrainer erfolgt durch den zuständigen SWISS ROWING-Headcoach Elite und/oder die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING in Absprache mit den weiteren SWISS ROWING Nationaltrainern und dem Direktor SWISS ROWING. Wer an einer Projekttraineraufgabe interessiert ist, signalisiert sein Interesse an einer Projekttraineraufgabe der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING oder dem Direktor SWISS ROWING.

Sponsoring:

Athleten und Athletinnen, die in den Schweizer Farben an Wettkämpfen teilnehmen, präsentieren auf ihren Booten und auf der Bekleidung die Sponsoren von SWISS ROWING.

Das SWISS ROWING-Reglement über „Werbung und Sponsoring“ vom 18. Januar 2018 findet für alle Mitglieder einer SWISS ROWING-Delegation Anwendung.

Trials SWISS ROWING:

SWISS ROWING führt für die Kaderstufen Elite, U23 und U19 pro Saison ein oder zwei Trials-Veranstaltungen auf Einladung durch. Diese werden in der Jahresplanung terminiert und publiziert.

Die Trials bestehen aus einer individuellen Leistungsüberprüfung (Ergometertests, Kleinbootrennen) und einem Teil für die Mannschaftsbildung (Seat Racing, Matrix-Rennen, Time Trials). Das Ziel der Mannschaftsbildung ist die personelle Besetzung der Boote, wobei der Einer (Skiff) explizit ebenfalls im Rahmen der Mannschaftsbildung festgelegt wird. Das Testverfahren kann in Abhängigkeit von der Anzahl zu testende Athletinnen und Athleten sowie der Anzahl verfügbaren Bootsklassen je Kadergruppe unterschiedlich sein. Ein Ausscheiden von Athletinnen und Athleten aus dem Selektionsprozess im Rahmen der Trials ist jederzeit möglich.

Der Headcoach Elite sowie die Nachwuchsverantwortliche für die Bereiche U23 und U19 entscheiden in letzter Instanz über die personelle Besetzung der Boote. Diese Mannschaften nehmen an nationalen und vor allem internationalen Wettkämpfen teil, welche als Wertungswettkämpfe für Beschickungen für Europa- oder Weltmeisterschaften sowie Olympische Spiele gelten. Es ist ihnen gestattet, mit den involvierten Athletinnen und Athleten, den weiteren Nationaltrainern und Funktionären SWISS ROWING Konsultationen zur besten Entscheidungsfindung durchzuführen.

Am Ende eines jeden Trials werden die involvierten Athletinnen und Athleten im Rahmen von Abschlussgesprächen über die Ergebnisse, die Entscheidungen sowie das weitere Vorgehen informiert und es werden die sich stellenden Fragen diskutiert.

Im Falle, dass an den Trials nicht alle Athletinnen und Athleten einer Kadergruppe aufgrund von Krankheit oder Verletzungen teilnehmen konnten, können weitere Leistungstests angesetzt werden. Gleiches gilt für Situationen, die aufgrund der Leistungsentwicklung eine Überprüfung (Re-Testing) verlangen.

Regattabeschickungen:

Über Regattabeschickungen entscheiden der Headcoach Elite SWISS ROWING in Absprache mit dem SWISS ROWING Direktor für internationale Regatten und World Rowing Cup Regatten. Für die Selektion von Mannschaften für die Europa- und Weltmeisterschaften ist das Selektionsgremium SWISS ROWING zuständig, wobei der Headcoach Elite der Antragsteller ist.

Über Regattabeschickungen der Altersklassen U23 und U19 (Nachwuchs) entscheiden die Chefin Nachwuchs sowie der Direktor SWISS ROWING für internationale Regatten. Für die Selektion von Mannschaften für die Europa- und Weltmeisterschaften ist das Selektionsgremium SWISS ROWING zuständig, wobei die Chefin Nachwuchs die Antragstellerin ist.

Dem Präsidenten SWISS ROWING steht ein Vetorecht zu, sofern Grund zur Sorge besteht, dass Selektionen durch das

- Selektionsgremium SWISS ROWING den Budgetrahmen von SWISS ROWING übersteigen.
- Debriefing:** Den Titelwettkämpfen nachfolgend führt der zuständige Headcoach in Absprache mit dem SWISS ROWING-Direktor mit den selektionierten Mannschaften eine Saisonanalyse durch und dokumentiert diese.
- Auslandstarts:** Möchte ein/eine Athlet/-in oder ein Club an einer internationalen Regatta im Ausland teilnehmen, so muss beim Direktor SWISS ROWING vorgängig zur Meldung an der ausländischen Regatta die schriftliche Zustimmung (Regel 42 CdC World Rowing + nationale Ergänzungen) eingeholt werden. Nichteinhaltung dieser Bestimmung kann Sanktionen zur Folge haben.
- Materialpauschalen:** Vereine, welche Boote für SWISS ROWING-Projektmannschaften zur Verfügung stellen, können ab Selektion zum Titelwettkampf für diejenigen Projektathleten, die nicht bei ihnen Mitglied sind, eine Materialpauschale von max. CHF 50.- pro Rollsitz pro Woche in Rechnung stellen; bis zum Selektionszeitpunkt beträgt der Pauschalansatz CHF 7.- pro Rollsitz pro Tag. SWISS ROWING nimmt diese Rechnungen entgegen und fakturiert die entsprechenden Beträge an die beteiligten Clubs. Rechnungen müssen innert 30 Tagen nach dem Materialeinsatz an SWISS ROWING gestellt werden, sofern mit dem Direktor SWISS ROWING keine anderweitige Abmachung getroffen wurde. Rechnungen, die nach dem 30.09.2024 eintreffen, werden grundsätzlich nicht mehr berücksichtigt.
- Ethische Grundsätze:** SWISS ROWING erbringt seine Leistungen im Rahmen der Ethik-Charta von Swiss Olympic sowie des Ethik-Status des Schweizer Sports und allen zugehörigen Vorgaben und Leitdokumenten. Insbesondere bei Dopingmitteln oder anderen unerlaubten Substanzen und Methoden sowie bei sexuellen Übergriffen wird eine Politik der „Null-Toleranz“ verfolgt.
- Der Code of Conduct SWISS ROWING gilt ergänzend.
- Privatprojekte:** SWISS ROWING anerkennt gemäss seiner Strategie im Grundsatz keine Privat- oder Clubprojekte ausserhalb der Test- und Leistungsüberprüfungsmassnahmen an, insbesondere keine neuen Privatprojekte. Alle Anwärtinnen und Anwärter auf einen Platz in der Nationalmannschaft müssen an den Leistungsüberprüfungen (inkl. Trials) teilnehmen.
- Privatprojekte müssen sich im Rahmen der Trials in jedem Fall als schnellstmögliche Kombination durchsetzen, um für internationale Wettkämpfe überhaupt in Betracht gezogen zu werden.
- Wählt eine Mannschaft für das Training einen Weg ausserhalb des nationalen Leistungszentrums, so ist die Mannschaft eigenverantwortlich zuständig für die Auswahl des Projekttrainers oder der Projekttrainerin, die Trainingsplanung, die Trainingsorganisation (Material, Zeit, Trainingslager, Trainingsbasis etc.), die Finanzierung sowie die Administration. SWISS ROWING ist berechtigt, von Privatprojekten Berichte über den Trainingsfortschritt einzuverlangen, Trainingsbesuche anzusetzen oder die Trainingspläne oder Trainingsprotokolle anzufordern.

Im Rahmen von Wettkämpfen sind Privatprojekte voller Teil der Schweizer Nationalmannschaft und unterstehen der Führungsverantwortung von SWISS ROWING. Für die Finanzierung der Kosten im Rahmen von offiziellen Delegationen sind alle Team-Mitglieder gleichgestellt.

Privatprojekte unterstehen den Selektionskriterien von SWISS ROWING und müssen diese erfüllen. Erreichen Privatprojekte die Zielsetzungen nicht, kann SWISS ROWING die Unterstützung entziehen oder den Abbruch von Privatprojekten einleiten.

Coastal Rowing:

Coastal Rowing Events (inkl. Beach Sprint Rowing Events) sind nicht Bestandteil dieses Handbuchs. Vorgaben und Selektionsprozesse werden in einem separaten Dokument geregelt.

3 Mannschaftsbildung

Durch die Teilnahme an den offiziellen SWISS ROWING Leistungstests während des Winters signalisieren die Athletinnen und Athleten gegenüber den SWISS ROWING-Nationaltrainern ihr Interesse, in eines der Kader SWISS ROWING aufgenommen zu werden und bei Einladung an die Kaderzusammenzüge, Trainingslager, SWISS ROWING-Trials und Regatten zur Verfügung zu stehen.

Für die Bildung der Nationalmannschaften für die Olympischen Spiele, die Weltmeisterschaften, die Europameisterschaften, für die U23-WM, die U23-EM, die U19-WM, die U19-EM sowie den Coupe de la Jeunesse definiert SWISS ROWING je einen verbindlichen Kader- und Mannschaftsbildungsprozess. Diese werden nachfolgend beschrieben.

SWISS ROWING unterstützt ausgewählte Athleten und Athletinnen, welche gemäss den Konzepten und gemäss den Vorgaben der Nationaltrainer/-innen trainieren, testen und regattieren. Im Elite-Kader erwartet SWISS ROWING von den Athleten und Athletinnen ein Commitment, den Spitzensport im vorolympischen und olympischen Jahr ins Zentrum zu stellen und dem Spitzensport oberste Priorität einzuräumen. Daraus folgt eine Bereitschaft für die vollständige Teilnahme am SWISS ROWING-Kaderprogramm Elite gemäss jeweiliger Jahresplanung „Elite-Kader“.

3.1 Olympische Spiele vom 27.07. - 04.08.2024 in Paris (FRA)

Für die Teilnahme an den Olympischen Spielen kommen gemäss den mit Swiss Olympic vereinbarten Selektionsrichtlinien (s. Anhang G) ausschliesslich Boote in Betracht, die im Rahmen des Olympiaprojektes SWISS ROWING gebildet worden sind, die sich im Vorselektionsverfahren von World Rowing in den Jahren 2023 und 2024 für einen Quotenplatz qualifiziert haben und die aufgrund der erbrachten Leistungen eine reale Aussicht haben, an den Olympischen Spielen die Zielsetzungen von SWISS ROWING zu erfüllen.

Von den Kandidaten und den Kandidatinnen für die Olympischen Spiele wird die kompromisslose Teilnahme an sämtlichen von SWISS ROWING geforderten Leistungstests, Trainingslagern und Wettkämpfen erwartet (Ausnahme: Dispensation aus medizinischen Gründen durch den Verbandsarzt SWISS ROWING; der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen). Athletinnen und Athleten, die den geforderten zeitlichen Aufwand nicht erbringen können, werden für die Bildung der OS-Projekte nicht berücksichtigt.

Von den Clubs wird erwartet, dass sie ihre OS-Kandidaten und –kandidatinnen zu Gunsten der optimalen Olympiavorbereitung von vereinsinternen Verpflichtungen befreien (z.B. Teilnahme an Clubtrainingslagern, Training im Club und Wettkämpfe in Vereinsbooten). Die Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft vom 28.-30. Juni 2024 ist für Athleten/-innen, die für die Olympischen Spiele selektioniert sind, nicht vorgesehen. Bei Problemen diesbezüglich erfolgt die Absprache mit dem Headcoach Elite SWISS ROWING.

Grundsätzlich wird jedem OS-Projekt nach den Elite-Trials vom Headcoach Elite SWISS ROWING in Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING ein verantwortlicher Projekttrainer oder eine Projekttrainerin zugeteilt. Projekttrainer können für mehrere Boote zuständig sein. Der Headcoach Elite SWISS ROWING kann selbst ebenfalls Projektboote betreuen. Die Nomination als Projekttrainer durch SWISS ROWING begründet keinen Anspruch für Trainer/-innen zur Teilnahme an den Olympischen Spielen.

Der Mannschaftsbildungsprozess für die OS-Projekte sieht wie folgt aus:

- a) Ruderinnen und Ruderer und deren Ersatzleute, die an der WM 2023 einen olympischen Quotenplatz gewonnen haben, sind automatisch Mitglied des Olympiakaders SWISS ROWING 2024.
- b) Für alle übrigen OS-Kandidaten/-innen entscheidet der Headcoach Elite SWISS ROWING in Absprache mit den Projekttrainern und dem Direktor SWISS ROWING aufgrund der Leistungen an den angesetzten Leistungstests (5000m-Ergometertests, Langstreckentests, 2000m-Ergometertests), den Resultaten aus der vorangegangenen Saison, der zeitlichen Verfügbarkeit, den Trainingsleistungen, der Leistungsentwicklung sowie einer individuellen Potenzialbeurteilung über die Aufnahme in das Olympiakader.
- c) Mit den Angehörigen des Olympiakaders SWISS ROWING werden, vorbehaltlich gesicherter Finanzierung, mehrere Trainingslager im In- und Ausland sowie wöchentliche, fünftägige Kaderzusammenzüge in Sarnen durchgeführt. Massgebend dazu ist die spezifische Olympia-Jahresplanung gemäss Anhang B.
- d) Aufgrund der Ergebnisse an den Leistungstests sowie des individuellen Leistungsausweises erlässt der Headcoach Elite SWISS ROWING nach Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING in der zweiten Hälfte Februar 2024 das Aufgebot zu den Elite-Trials (Olympia-Trials) 2024 in Corgeno (I).
- e) Der Ergometertest anlässlich der Swiss Rowing Indoors vom 2. März 2023 ist obligatorischer Bestandteil der Elite-Trials 2024.

- f) Aufgrund der an den Elite-Trials 2024 erzielten Resultate und unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen in Training, Wettkampf und Leistungstests nominiert der Headcoach Elite SWISS ROWING in Absprache mit den Projekttrainern und dem Direktor SWISS ROWING die Mannschaften für die Teilnahme an der ersten World Rowing Cup Regatta in Varese (I) gemäss Anhang B. SWISS ROWING verlangt, dass die nominierten Boote ihre weiteren Vorbereitungen gemäss Jahres- und Trainingsplanung des Headcoach SWISS ROWING durchführen, um an der finalen Olympia-Qualifikationsregatta erfolgreich zu sein oder um die verlangten Leistungsnachweise für eine Olympia-Selektion gemäss Selektionskonzept (Anhang H) zu erbringen.

Spezifische Festlegungen für die Elite-Trials 2024:

Kader Frauen Leichtgewichte: Der angestrebte Doppelzweier Frauen Leichtgewichte (LW2x) für die Olympia-Qualifikationsregatta wird via die Einer-Ergebnisse anlässlich der Elite-Trials 2024 besetzt. Die Athletinnen auf den Rängen 1 und 2 des Skiff-Rennens bilden den Doppelzweier (LW2x). Dies wurde allen involvierten Athletinnen am 22. November 2023 persönlich mitgeteilt.

Kader Männer offene Kategorie: der Selektionsvorschlag für den vorqualifizierten Männer-Doppelvierer (M4x) wird in jedem Fall erst nach der finalen Olympia-Qualifikationsregatta, bei Swiss Olympic eingereicht. Die personelle Besetzung des Männer-Doppelvierers kann nach der finalen Olympia-Qualifikationsregatta auf der Basis der Leistungstests, insbesondere der Elite-Trials, verändert werden.

- g) Abhängig vom Resultatverlauf an den Elite-Trials entscheidet der Headcoach Elite SWISS ROWING nach Konsultation mit den Projekttrainern individuell je Projektboot über die Beschickung von weiteren Wettkämpfen. Die anlässlich der Elite-Trials nominierten Mannschaften nehmen an der ersten World Rowing Cup Regatta in Varese teil. Pro Disziplin können mehrere Boote nominiert werden.
- h) Der Headcoach Elite SWISS ROWING legt in der Folge pro Projektboot die Wettkampfeinsätze an internationalen Regatten oder World Rowing Cup Regatten in Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING fest.
- i) Aufgrund der Resultate an der World Rowing Cup Regatta in Varese stellt der Headcoach Elite SWISS ROWING nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING seine begründeten Anträge an das Selektionsgremium SWISS ROWING für die Teilnahmen an der Europameisterschaft in Szeged (Ungarn).
- j) Im Anschluss an die Europameisterschaften in Szeged stellt der Headcoach Elite SWISS ROWING nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING aufgrund der Wettkampfergebnisse seine begründeten Anträge an das Selektionsgremium SWISS ROWING für die Teilnahmen an der finalen Olympia-Qualifikationsregatta (FOQR) in Luzern. Für die Teilnahme an der Olympiaqualifikationsregatta (Final Olympic Qualification Regatta (FOQR)) in Luzern werden Boote nominiert, die aufgrund ihres Leistungsausweises eine realistische Chance zum Gewinnen eines zusätzlichen Quotenplatzes für die Olympischen Spiele 2024 haben
- k) Der Headcoach Elite SWISS ROWING unterbreitet dem Selektionsgremium SWISS ROWING in Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING und gestützt auf das mit Swiss Olympic vereinbarte Selektionskonzept (s. Anhang G) seine Anträge für die Selektion sämtlicher OS-Teilnehmer/-innen. Die Selektionsanträge können gemäss Selektionskonzept gestaffelt erfolgen. Nach Genehmigung der Anträge durch das Selektionsgremium SWISS ROWING leitet der Direktor SWISS ROWING diese zum abschliessenden Entscheid an den Selektionsausschuss von Swiss Olympic weiter.

- l) Die selektionierten Ruderer/-innen und ihre Trainer/-innen bereiten sich anschliessend unter Leitung des Headcoach Elite SWISS ROWING und ihrer Projekttrainer in einem mehrwöchigen Trainingslager auf die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2024 in Paris vor.

3.2 Weltmeisterschaften vom 18.08. - 25.08.2024 in St. Catherines (CAN)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, gemäss den festgelegten Zielsetzungen (s. Kapitel 1) an der Weltmeisterschaft 2024 teilzunehmen. In das SWISS ROWING WM-Kader können nur Ruderer und Ruderinnen aufgenommen werden, welche die von SWISS ROWING durchgeführten Tests absolviert haben (Ausnahme: Dispensation aus medizinischen Gründen durch einen den Verbandsarzt SWISS ROWING und Rücksprache mit dem Headcoach SWISS ROWING). Ausschliesslich die Mitglieder eines Kadern SWISS ROWING können von den für die Kadernmitglieder vorgesehenen Privilegien (Medical Support, physiologische Tests, Kaderzusammenzüge, Betreuung durch Nationaltrainer, Bekleidung und Kostenvergünstigungen für Unterkunft und Verpflegung) profitieren.

Der Qualifikations-Weg zur Weltmeisterschaft 2024 sieht wie folgt aus:

- a) Obligatorische Teilnahme an allen Kaderaktivitäten gemäss Jahresplanung «Elite», an allen Ergometertests SWISS ROWING und Langstreckentests SWISS ROWING im Winter (siehe Anhang B).
- b) Teilnahme an allen Kaderzusammenzügen in Sarnen gemäss Aufgebot, in Abhängigkeit von den individuellen Vorleistungen.
- c) Aufgebot zu den Elite-Trials SWISS ROWING 2024 in Corgeno (I) durch den Headcoach Elite SWISS ROWING nach Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING aufgrund des individuellen Leistungsausweises im Winter.
- d) Unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen (Ergometertests, Langstreckentests, Kaderzusammenzüge, Trainingstests, Elite-Trials sowie Mannschaftsbildungsverfahren (z.B.: Seat Races, Time Trials, Matrixrennen o.ä.) im Rahmen von Kaderzusammenzügen, Trainingslagern und speziellen Ausscheidungsmassnahmen) nominiert der Headcoach Elite SWISS ROWING nach Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING die Mannschaften für die ersten Regatten.
- e) Nach den Elite-Trials SWISS ROWING werden die Nominationen für die ersten internationalen Regatten getätigt. Die nominierten SWISS ROWING-Boote starten am Ruder-Weltcup in Varese (I). Die gemeldeten Bootskategorien und Mannschaftszusammensetzungen können in Abhängigkeit der erzielten Resultate durch den Headcoach Elite SWISS ROWING angepasst werden. Es ist auch möglich, dass Nominationen nur für einen Teil der oben erwähnten Regatten erfolgen.
- f) Der Headcoach Elite SWISS ROWING unterbreitet dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der erzielten Resultate an den internationalen Regatten, des Ruder-Weltcups sowie den internen Leistungstests und Kadertrainings seine begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an der Weltmeisterschaft 2024.
- g) Das Selektionsgremium SWISS ROWING überprüft die Vorschläge des Headcoachs Elite SWISS ROWING und entscheidet nach Abschluss der Olympia-Selektionen in den Kadergruppen Leichtgewichte Frauen und Leichtgewichte Männer sowie nach der finalen Olympia-Qualifikationsregatta über die Selektion von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an der Weltmeisterschaft.
- h) Die für die Nationalmannschaft selektionierten Ruderer/-innen und ihre Trainer/-innen bereiten sich anschliessend unter Leitung ihrer Projekttrainer in einem mehrwöchigen

Trainingslager (gemäss spezieller Planung) auf die Teilnahme an der WM in St. Catherines vor.

3.2 Europameisterschaften vom 24.04.-28.04.2024 in Szeged (Ungarn)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, mit den schnellstmöglichen Booten an der Europameisterschaft 2024 in Szeged (HUN) teilzunehmen und die festgelegten Zielsetzungen (vgl. Ziff. 1.1 und 1.2) zu erreichen. In die Kader SWISS ROWING können nur Ruderer und Ruderinnen aufgenommen werden, welche die von SWISS ROWING durchgeführten Tests lückenlos absolviert haben (Ausnahme: Dispensation aus medizinischen Gründen durch den Verbandsarzt SWISS ROWING und Rücksprache mit dem Headcoach Elite SWISS ROWING). Der Start an der Europameisterschaft ist in Ausnahmefällen auch für Athletinnen und Athleten möglich, die später an der U23-WM im Einsatz stehen. Ausschliesslich die Mitglieder eines SWISS ROWING Kadern können von den für die Kadernmitglieder vorgesehenen Privilegien (Swiss Olympic Cards und die damit verbundenen individuellen Dienstleistungen, Sporthilfebeiträge, Fördergefäss Spitzensportförderung durch die Armee, individuelle Sponsoringflächen gemäss Reglement „Werbung und Sponsoring“, Medical Support, physiologische Tests, Kaderzusammenzüge, Betreuung durch Nationaltrainer, Bootsmaterial, Bekleidung und Kostenvergünstigungen für Unterkunft und Verpflegung) profitieren.

Der Qualifikations-Weg zur Europameisterschaft 2024 sieht wie folgt aus:

- a) Obligatorische Teilnahme an allen Kaderaktivitäten gemäss Jahresplanung „Elite“, an allen Ergometertests und Langstreckentests SWISS ROWING im Winter (siehe Anhang B).
- b) Teilnahme an allen Kaderzusammenzügen in Sarnen und den offiziellen Trainingslagern unter der Leitung der Nationaltrainer SWISS ROWING, in Abhängigkeit von den individuellen Vorleistungen jeweils auf Einladung. Das Trainerurteil auf der Basis von Kaderzusammenzügen und Trainingslagern fliessen ausdrücklich in die Beurteilung zur Mannschaftsbildung ein.
- c) Aufgebot zu den Elite-Trials SWISS ROWING in Corgeno durch den Headcoach Elite SWISS ROWING aufgrund des individuellen Leistungsausweises im Winter. Das Format für die Elite-Trials SWISS ROWING kann je Altersklasse und je Kaderbereich variieren und wird vom Headcoach Elite SWISS ROWING festgelegt.
- d) Unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen (Ergometertests, Langstreckentests, Kaderzusammenzüge, Trainingstests, Elite-Trials SWISS ROWING sowie Mannschaftsbildungsverfahren (z.B.: Seat Races, Time Trials, Matrixrennen o.ä.) im Rahmen von Kaderzusammenzügen, Trainingslagern und speziellen Ausscheidungsmassnahmen) nominiert der Headcoach Elite SWISS ROWING die Mannschaften für die World Rowing Cup Regatta Varese. Die nominierten Mannschaften nehmen automatisch an den offiziellen Kaderzusammenzügen und Trainingslagern SWISS ROWING teil.
- e) Nach der World Rowing Cup Regatta Varese unterbreitet der Headcoach Elite SWISS ROWING dem Selektionsgremium SWISS ROWING nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der bislang erzielten Resultate an Regatten, Tests und Kadertrainings seine begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an die Europameisterschaft 2024 in Szeged.
- f) Die selektionierten Boote SWISS ROWING starten an der Europameisterschaften in Szeged.

3.3 U23-Weltmeisterschaften 18.08.-25.08.2024 in St. Catharines (CAN)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, mit Erfolg versprechenden Booten an der U23-Weltmeisterschaft 2024 in St. Catharines (CAN) teilzunehmen. In die Kader SWISS ROWING können

nur Ruderer und Ruderinnen aufgenommen werden, welche die von SWISS ROWING durchgeführten Tests lückenlos absolviert haben (Ausnahme: Dispensation aus medizinischen Gründen durch den Verbandsarzt SWISS ROWING und Rücksprache mit der Chefin Nachwuchs). Ausschliesslich die Mitglieder eines Kaderns SWISS ROWING können von den für die Kadermitglieder vorgesehenen Privilegien (Swiss Olympic Cards und die damit verbundenen individuellen Dienstleistungen, Sporthilfebeiträge, Fördergefäss Spitzensportförderung durch die Armee, individuelle Sponsoringflächen gemäss Reglement „Werbung und Sponsoring“, Medical Support, physiologische Tests, Kaderzusammenzüge, Betreuung durch Nationaltrainer, Bootsmaterial, Bekleidung und Kostenvergünstigungen für Unterkunft und Verpflegung) profitieren.

Der Weg zur U23-Weltmeisterschaft 2024 sieht wie folgt aus:

- a) Obligatorische Teilnahme an allen Kaderaktivitäten gemäss Jahresplanung „U23“, an den Ergometertests und Langstreckentests SWISS ROWING im Winter (siehe Anhang B).
- b) Teilnahme an allen Kaderzusammenzügen in Sarnen und den offiziellen Trainingslagern unter der Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING, in Abhängigkeit von den individuellen Vorleistungen jeweils auf Einladung. Die Trainerurteile der Nationaltrainer SWISS ROWING an den Kaderzusammenzügen und Trainingslagern fliessen ausdrücklich in die Beurteilung zur Mannschaftsbildung ein.
- c) Aufgebot zu den «Trials Nr. 1 U23/U19» in Corgeno durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING aufgrund des individuellen Leistungsausweises im Winter. Das Format für die «Trials Nr. 1 U23/U19» kann je Altersklasse und je Kaderbereich variieren und wird von der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING festgelegt.
- d) Unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen (Ergometertests, Langstreckentests, Kaderzusammenzüge, Trainingstests, Trials Nr. 1 U23/U19 sowie Mannschaftsbildungsverfahren (z.B.: Seat Races, Time Trials, Matrixrennen o.ä.) im Rahmen von Kaderzusammenzügen, Trainingslagern und speziellen Ausscheidungsmassnahmen) nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Mannschaften für die ersten Regatten. Die nominierten Mannschaften nehmen automatisch an den offiziellen Kaderzusammenzügen teil. Die nominierten Kaderathleten und Kaderathletinnen SWISS ROWING starten vollzählig an der nationalen Regatta in Lauerz (1 Tag). Danach nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING für die int. Regatta Gent (Belgien).
- e) Die nominierten Boote starten an der internationalen Regatta in Gent (Belgien). Aufgrund der erzielten Resultate werden die SWISS ROWING-Projekte überprüft und gegebenenfalls verstärkt.
- f) Die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING unterbreitet dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der Resultate an den besuchten Regatten ihre begründeten Vorschläge für die direkte Selektion von Projektbooten für die U23-Weltmeisterschaften. Ebenfalls möglich ist die Selektion von Kadergruppen für die U23-Weltmeisterschaften, für welche anlässlich der «Trials Nr. 2 U23/U19» die Bootsklassen sowie die personelle Besetzung der Projektboote festgelegt wird. Diese Möglichkeit wird in Erwägung gezogen aufgrund des frühen Verladezeitpunkts von Booten, die nach Kanada verschifft werden müssen. Vorgeschlagen werden Boote, die eine realistische Chance zum Erreichen der vorgegebenen Zielsetzung an der U23-Weltmeisterschaft haben (vgl. Ziff. 1.2).
- g) Das Selektionsgremium überprüft die Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion von Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der U23-Weltmeisterschaft.
- h) In Abhängigkeit, der bis zu diesem Zeitpunkt erbrachten Resultate kann die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING weitere Starts an nationalen Regatten, internationalen Regatten oder für interne Leistungsüberprüfungen anordnen, um weitere Resultate für die Beurteilung

zusätzlicher Projektmannschaften für eine Selektion an die U23-Weltmeisterschaft 2024 zu erhalten. Insbesondere ist für sehr überzeugende Projektboote ein Start an der World Rowing Cup Regatta Luzern (LUCERNE REGATTA) auf Antrag der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING möglich. Die Bootskategorien und Mannschaftszusammensetzungen können bei Bedarf durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING angepasst werden.

- i) Alle Anwärterinnen und Anwärter (inkl. Auslandstudierende) für eine Selektion an die U23-Weltmeisterschaften 2024 nehmen an den «Trials Nr. 2 U23/U19» auf dem Rotsee teil. Das Aufgebot erfolgt durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING.
- j) Nach Abschluss der «Trials Nr. 2 U23/U19» unterbreitet die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der erzielten Resultate an Regatten sowie den internen Leistungstests und Kadertrainings ihre definitiven begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an der U23-Weltmeisterschaft 2024. Vorgeschlagen werden Boote, die eine realistische Chance zum Erreichen der vorgegebenen Zielsetzung an der U23-Weltmeisterschaft haben (vgl. Ziff. 1.2).
- k) Das Selektionsgremium überprüft die Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der U23-Weltmeisterschaft.
- l) Die für die Nationalmannschaft selektionierten Ruderer/-innen und ihre Trainer/-innen bereiten sich anschliessend unter Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING in einem mehrwöchigen Trainingslager auf die Teilnahme an der U23-WM in St. Catharines (CAN) vor. Eine Teilnahme an der Henley Royal Regatta 2024 ist aufgrund des U23-WM-Trainingslagers nicht möglich und somit ausgeschlossen.

3.4 U23-Europameisterschaften vom 07./08.09.2024 in Edirne (TUR)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, mit Erfolg versprechenden Booten an der U23-Europameisterschaft in Edirne (Türkei) teilzunehmen. In die Kader SWISS ROWING können nur Ruderer und Ruderinnen aufgenommen werden, welche die von SWISS ROWING durchgeführten Tests lückenlos absolviert haben (Ausnahme: Dispensation aus medizinischen Gründen durch den Verbandsarzt SWISS ROWING und Rücksprache mit der Chefin Nachwuchs). Für die Teilnahme an der U23-EM wird kein separates Kader geführt. Sämtliche Test-, Trainings- und Selektionsmassnahmen sind mit dem Selektionsprozess für die U23-Weltmeisterschaft 2024 in St. Catharines (CAN) gemäss Kap. 3.3 identisch.

Der Weg zur U23-Europameisterschaft 2024 sieht wie folgt aus:

- a) Obligatorische Teilnahme an allen Kaderaktivitäten gemäss Jahresplanung „U23“, an den Ergometertests und Langstreckentests SWISS ROWING im Winter (siehe Anhang B).
- b) Teilnahme an allen Kaderzusammenzügen in Sarnen und den offiziellen Trainingslagern unter der Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING, in Abhängigkeit von den individuellen Vorleistungen jeweils auf Einladung. Die Trainerurteile der Nationaltrainer SWISS ROWING an den Kaderzusammenzügen und Trainingslagern fliessen ausdrücklich in die Beurteilung zur Mannschaftsbildung ein.
- c) Aufgebot zu den «Trials Nr. 1 U23/U19» in Corgeno durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING aufgrund des individuellen Leistungsausweises im Winter. Das Format für die «Trials Nr. 1 U23/U19» kann je Altersklasse und je Kaderbereich variieren und wird von der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING festgelegt.

- d) Unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen (Ergometertests, Langstreckentests, Kaderzusammenzüge, Trainingstests, Trials Nr. 1 U23/U19 sowie Mannschaftsbildungsverfahren (z.B.: Seat Races, Time Trials, Matrixrennen o.ä.) im Rahmen von Kaderzusammenzügen, Trainingslagern und speziellen Ausscheidungsmassnahmen) nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Mannschaften für die ersten Regatten. Die nominierten Mannschaften nehmen automatisch an den offiziellen Kaderzusammenzügen teil. Die nominierten Kaderathleten und Kaderathletinnen SWISS ROWING starten vollzählig an der nationalen Regatta in Lauerz (1 Tag). Danach nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING für die int. Regatta Gent (Belgien).
- e) Die nominierten Boote starten an der internationalen Regatta in Gent (Belgien). Aufgrund der erzielten Resultate werden die SWISS ROWING-Projekte überprüft und gegebenenfalls verstärkt.
- f) In Abhängigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt erbrachten Resultate kann die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING weitere Starts an nationalen Regatten, internationalen Regatten oder für interne Leistungsüberprüfungen anordnen, um weitere Resultate für die Beurteilung der Projektmannschaften für eine Selektion an die U23-Weltmeisterschaft 2024 zu erhalten. Insbesondere ist für sehr überzeugende Projektboote ein Start an der World Rowing Cup Regatta Luzern (LUCERNE REGATTA) auf Antrag der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING möglich. Die Bootskategorien und Mannschaftszusammensetzungen können bei Bedarf durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING angepasst werden.
- g) Alle Anwärterinnen und Anwärter (inkl. Auslandstudierende) für eine Selektion an die U23-Europameisterschaften 2024 nehmen an den «Trials Nr. 2 U23/U19» auf dem Rotsee teil. Das Aufgebot erfolgt durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING.
- h) Nach Abschluss der «Trials Nr. 2 U23/U19» unterbreitet die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der erzielten Resultate an Regatten sowie den internen Leistungstests und Kadertrainings ihre weiteren begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an der U23-Europameisterschaft 2024. Vorgeschlagen werden Boote, die eine realistische Chance zum Erreichen der vorgegebenen Zielsetzung an der U23-Europameisterschaft haben (vgl. Ziff. 1.2).
- i) Das Selektionsgremium überprüft die Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der U23-Europameisterschaft 2024.
- j) Die für die Nationalmannschaft selektionierten Ruderer/-innen und ihre Trainer/-innen bereiten sich anschliessend unter Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING in einem mehrwöchigen Trainingslager auf die Teilnahme an der U23-EM in Edirne (TUR) vor.
- k) Für die U23-Europameisterschaft selektionierte Boote können auch an der U23-Weltmeisterschaft in St. Catharines (CAN) starten, sofern sie für diesen Event selektioniert worden sind.
- l) Nach Abschluss der U23-Weltmeisterschaften überprüft die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Projektboote SWISS ROWING und die Mannschaftszusammensetzungen, sofern diese an den U23-Weltmeisterschaften im Einsatz standen. Umbesetzungen von Projektbooten nach den U23-Weltmeisterschaften durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING bleiben ausdrücklich vorbehalten.
- m) Die selektionierten Boote SWISS ROWING starten an der U23-Europameisterschaft in Edirne (TUR).

3.5 U19-Europameisterschaften vom 01./02.06.2024 in Kruszwica (POL)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, mit Erfolg versprechenden Booten erfolgreich an der Junioren-Europameisterschaft 2024 in Kruszwica (Polen) teilzunehmen. Für die Teilnahme an der Junioren-EM wird kein separates Kader geführt. Sämtliche Test-, Trainings- und Selektionsmassnahmen sind mit dem Selektionsprozess für die Junioren-Weltmeisterschaft 2024 in St. Catharines (CAN) gemäss Kap. 3.6 identisch.

Der Weg zur Junioren-EM 2024 sieht wie folgt aus:

- a) Obligatorische Teilnahme an allen Kaderaktivitäten gemäss Jahresplanung „U19“, an den Ergometertests und Langstreckentests SWISS ROWING im Winter (siehe Anhang B) sowie Abgabe der Resultate aus den Trainingstests gemäss Trainingsplanung SWISS ROWING.
- b) Teilnahme an allen Kaderzusammenzügen in Sarnen und den offiziellen Trainingslagern unter der Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING, in Abhängigkeit von den individuellen Vorleistungen jeweils auf Einladung. Die Trainerurteile der Nationaltrainer SWISS ROWING an den Kaderzusammenzügen und Trainingslagern fliessen ausdrücklich in die Beurteilung zur Mannschaftsbildung ein.
- c) Aufgebot zu den «Trials Nr. 1 U23/U19» in Corgeno durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING aufgrund des individuellen Leistungsausweises im Winter. Das Format für diese Trials kann je Altersklasse und je Kaderbereich variieren und wird von der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING festgelegt.
- d) Unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen (Ergometertests, Langstreckentests, Kaderzusammenzüge, Trainingstests, Trials sowie Mannschaftsbildungsverfahren (z.B.: Seat Races, Time Trials, Matrixrennen o.ä.) im Rahmen von Kaderzusammenzügen, Trainingslagern und speziellen Ausscheidungsmassnahmen) nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Mannschaften für die ersten Regatten. Die nominierten Mannschaften nehmen automatisch an den offiziellen Kaderzusammenzügen teil.
- e) Die nominierten Kaderathleten/-innen SWISS ROWING starten vollzählig an der nationalen Regatta in Lauerz (Starts in SWISS ROWING-Mannschaften am Samstag). Danach nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING für die int. Junioren-Regatta München (Deutschland).
- f) Die nominierten Boote von SWISS ROWING starten vollzählig an der internationalen Junioren-Regatta in München (Deutschland). Aufgrund der Resultate von München werden die Projektboote SWISS ROWING überprüft und gegebenenfalls verstärkt. Ein Ausscheiden aus dem Kaderprozess ist an dieser Stelle für Athleten/-innen oder Projektboote möglich.
- g) Die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING unterbreitet dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der Resultate an den besuchten Regatten ihre begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an der Junioren-Europameisterschaft. Vorgeschlagen werden Boote, die eine realistische Chance zum Erreichen der vorgegebenen Zielsetzung an der Junioren-Europameisterschaft haben (vgl. Ziff. 1.2).
- h) Das Selektionsgremium überprüft die Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion sämtlicher Teilnehmer/-innen an der Junioren-Europameisterschaft.
- i) Die Vorbereitung auf die Junioren-Europameisterschaft erfolgt im Rahmen der Kaderzusammenzüge gemäss Planung Spitzensport 2024 (vgl. Anhang B). Es findet kein separates Trainingslager für die Junioren-EM statt.

- j) Die selektionierten Boote SWISS ROWING starten an der Junioren-Europameisterschaft in Kruszwica (Polen).

3.6 U19-Weltmeisterschaften, 18.08.-25.08.2024 in St. Catharines (CAN)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, mit Erfolg versprechenden Booten erfolgreich an der Junioren-Weltmeisterschaft 2024 in St. Catharines (CAN) teilzunehmen. In die Kader SWISS ROWING können nur Ruderer und Ruderinnen aufgenommen werden, welche die von SWISS ROWING durchgeführten Tests lückenlos absolviert haben (Ausnahme: Dispensation aus medizinischen Gründen durch den Verbandsarzt SWISS ROWING und Rücksprache mit der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING). Ausschliesslich die Mitglieder eines Kadern SWISS ROWING können von den für die Kadernmitglieder vorgesehenen Privilegien (Medical Support, physiologische Tests, Kadernzusammenzüge, Betreuung durch Nationaltrainer, Bekleidung und Kostenvergünstigungen) profitieren.

Der Weg zur Junioren-WM 2024 sieht wie folgt aus:

- a) Obligatorische Teilnahme an allen Kaderaktivitäten gemäss Jahresplanung „U19“, an den Ergometertests und Langstreckentests SWISS ROWING im Winter (siehe Anhang B) sowie Abgabe der Resultate aus den Trainingstests gemäss Trainingsplanung SWISS ROWING.
- b) Teilnahme an allen Kadernzusammenzügen in Sarnen und den offiziellen Trainingslagern unter der Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING, in Abhängigkeit von den individuellen Vorleistungen jeweils auf Einladung. Die Trainerurteile der Nationaltrainer SWISS ROWING an den Kadernzusammenzügen und Trainingslagern fliessen ausdrücklich in die Beurteilung zur Mannschaftsbildung ein.
- c) Aufgebot zu den «Trials Nr. 1 U23/U19» in Corgeno durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING aufgrund des individuellen Leistungsausweises im Winter. Das Format für diese Trials kann je Altersklasse und je Kadernbereich variieren und wird von der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING festgelegt.
- d) Unter Berücksichtigung der individuellen Vorleistungen (Ergometertests, Langstreckentests, Kadernzusammenzüge, Trainingstests, Trials sowie Mannschaftsbildungsverfahren (z.B.: Seat Races, Time Trials, Matrixrennen o.ä.) im Rahmen von Kadernzusammenzügen, Trainingslagern und speziellen Ausscheidungsmassnahmen) nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Mannschaften für die ersten Regatten. Die nominierten Mannschaften nehmen automatisch an den offiziellen Kadernzusammenzügen teil.
- e) Die nominierten Kaderathleten und Kaderathletinnen SWISS ROWING starten vollzählig an der nationalen Regatta in Lauerz (Starts in SWISS ROWING-Mannschaften am Samstag). Danach nominiert die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING für die int. Junioren-Regatta München (Deutschland).
- f) Die nominierten Boote von SWISS ROWING starten vollzählig an der internationalen Junioren-Regatta in München (Deutschland). Aufgrund der Resultate von München werden die Projektboote SWISS ROWING überprüft und gegebenenfalls verstärkt.
- k) Die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING unterbreitet dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der Resultate an den besuchten Regatten ihre begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an der Junioren-Europameisterschaft. Vorgeschlagen werden Boote, die eine realistische Chance zum Erreichen der vorgegebenen Zielsetzung an der Junioren-Europameisterschaft haben (vgl. Ziff. 1.2). Zudem hat die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Möglichkeit, nach der internationalen Junioren-Regatta in München (Deutschland) Boote oder Kaderngruppen für eine direkte Selektion für die Junioren-Weltmeisterschaften in St. Catharines (Kanada) vorzuschlagen.
- l) Das Selektionsgremium überprüft die Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion sämtlicher Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Junioren-

- Europameisterschaft sowie allfälliger Direktselektionen für die Junioren-Weltmeisterschaften.
- g) Die Vorbereitung auf die Junioren-Europameisterschaft erfolgt im Rahmen der Kaderzusammenzüge gemäss Planung Spitzensport 2024 (vgl. Anhang B). Es findet kein separates Trainingslager für die Junioren-EM statt.
 - h) Die selektionierten Boote SWISS ROWING starten an der Junioren-Europameisterschaft in Kruszwica (Polen).
 - i) Alle Anwärterinnen und Anwärter für eine Selektion an die U19-Weltmeisterschaften 2024 nehmen an den «Trials Nr. 2 U23/U19» auf dem Rotsee teil. Das Aufgebot erfolgt durch die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING.
 - j) Nach Abschluss der «Trials Nr. 2 U23/U19» unterbreitet die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING dem Selektionsgremium, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der erzielten Resultate an Regatten sowie den internen Leistungstests und Kadertrainings ihre weiteren begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen an der U19-Weltmeisterschaft 2024. Vorgeschlagen werden Boote, die eine realistische Chance zum Erreichen der vorgegebenen Zielsetzung an der U19-Weltmeisterschaft haben (vgl. Ziff. 1.2).
 - k) Das Selektionsgremium überprüft die weiteren Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der U19-Weltmeisterschaft.
 - l) Die für die U19-Nationalmannschaft selektionierten Ruderer/-innen und ihre Trainer/-innen bereiten sich anschliessend unter Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING in einem mehrwöchigen Trainingslager auf die Teilnahme an der U19-WM in St. Catharines (CAN) vor.
 - m) Die selektionierten Boote SWISS ROWING starten an der U19-Weltmeisterschaft in St. Catharines (CAN).

3.7 Coupe de la Jeunesse vom 09.08.-11.08.2024 in Racice (CZE)

Zielsetzung von SWISS ROWING ist es, mit Erfolg versprechenden Booten am Coupe de la Jeunesse in Racice (Tschechien) teilzunehmen. Grundsätzlich können sich sowohl Mannschaften, welche den Kaderbildungsprozess für die U19-WM oder die U19-EM durchlaufen haben und nicht für die U19-WM selektioniert wurden, wie auch Mannschaften, die an den Selektionstagen Coupe de la Jeunesse neu gebildet wurden, für den Coupe de la Jeunesse qualifizieren. Alle Anwärtinnen und Anwärtler für den Coupe de la Jeunesse nehmen an den Selektionsterminen für den Coupe de la Jeunesse teil.

Ein Start sowohl am Coupe de la Jeunesse, als auch an der U19-WM ist ausgeschlossen.

Minimale Leistungsvoraussetzung für alle Teilnehmenden am Coupe de la Jeunesse 2024

Voraussetzung für eine Selektion an den Coupe de la Jeunesse ist die Unterbietung der Ergometer-Minimalanforderungen SWISS ROWING (Concept 2, 2000m, maximal) für Junioren/-innen anlässlich des zentralen Ergometertests für den Coupe de la Jeunesse am Freitag, 31. Mai 2024 in Sarnen.

Teilnehmende, die für die U19-EM in Kruszwica (Polen) selektioniert sind, können an diesem Datum nicht teilnehmen. Sollten die Teilnehmenden nicht auch noch für die U19-WM selektioniert werden, wird der Ergometertest in Absprache mit der Nachwuchsverantwortlichen SWISS ROWING nachgeholt vor den Selektionstagen vom 6./7. Juli 2024.

Voraussetzung ist das Erbringen oder Unterbieten der nachfolgenden Ergometer-Limiten (Minimalanforderungen):

Junioren ≤ 6:35.0 min
Juniorinnen ≤ 7:30.0 min

Wildcards Ergometerwerte: Die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING kann maximal 5 Wild Cards für Junioren und maximal 5 Wild Cards für Juniorinnen vergeben, sofern die Ergometerwerte nicht erreicht wurden und der Athlet oder die Athletin eine gute Entwicklung der Ergometerwerte aufweist oder in der nationalen Regattasaison mit besonders guten und konstanten Leistungen aufgefallen ist.

Leistungsentwicklung: Für Athletinnen und Athleten, die bereits letztes oder vorletztes Jahr am Selektionsverfahren für den Coupe de la Jeunesse teilgenommen haben, wird erwartet, dass sich die Ergometerzeit wesentlich verbessert hat gegenüber dem Vorjahr.

Das Erreichen und Unterbieten dieser minimalen Ergometer-Limiten bedeutet, dass die Athletinnen und Athleten zur Teilnahme an den Mannschaftsbildungsverfahren im Rahmen der «Selektionstage Coupe de la Jeunesse» automatisch berechtigt sind und eingeladen werden. Es bedeutet aber keine automatische Selektion für den Coupe de la Jeunesse.

Nach Vorliegen der Ergometer-Testergebnisse erlässt die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING nach Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING die Einladungen für die «Selektionstage Coupe de la Jeunesse» vom 6./7. Juli 2024 auf dem Rotsee.

«Selektionstage Coupe de la Jeunesse» vom 6./7. Juli 2024:

- a) Alle Ruderinnen und Ruderer, welche die Ergometer-Limiten erreicht oder unterboten haben oder eine persönliche Einladung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING erhalten haben, rudern am 6./7. Juli 2024 Ausscheidungs- und Testrennen. Abgestützt auf die an den Testrennen erzielten Ergebnisse trifft die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING die Auswahl der Ruderinnen und Ruderer bzw. der Mannschaften für den Einsatz am Coupe de la Jeunesse 2024.

- b) Die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING unterbreitet dem Selektionsgremium SWISS ROWING, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, aufgrund der Resultate der «Selektionstage Coupe de la Jeunesse» ihre begründeten Vorschläge für die Selektion der Teilnehmer/-innen zum Coupe de la Jeunesse in Racice (Tschechien). Vorgeschlagen werden Boote, die anlässlich der Selektionstage ihr Potenzial für das Erreichen der Zielsetzungen aufgezeigt haben.
- c) Das Selektionsgremium überprüft die Vorschläge der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING und entscheidet über die Selektion sämtlicher Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Coupe de la Jeunesse.
- d) Die selektionierten Ruderer/-innen und ihre Trainer/-innen bereiten sich anschliessend unter Leitung der Chefin Nachwuchs SWISS ROWING in einem mehrwöchigen Trainingslager auf die Teilnahme am Coupe de la Jeunesse in Racice (Tschechien) vor.
- e) Die selektionierten Boote SWISS ROWING starten am Coupe de la Jeunesse in Racice (Tschechien).

3.8 «Futuro»

Auch im Jahr 2024 wird FUTURO, das Talentsichtungs- und Talentförderungsprojekt von SWISS ROWING für 15/16-jährige Junioren und Juniorinnen (U17), durchgeführt. FUTURO bietet ein mehrtägiges Trainingslager an.

Datum

FUTURO-Trainingslager vom 7.-11. Oktober 2024 in Sarnen

Zielsetzung

Es geht darum, bei den jungen, talentierten und ambitionierten Ruderinnen und Ruderern das Interesse für den internationalen Rudersport, insbesondere für einen Einsatz an internationalen Regatten wie zum Beispiel dem Coupe de la Jeunesse oder spätere Teilnahmen an Junioren-Europameisterschaften und/oder Junioren-Weltmeisterschaften zu wecken.

Anforderungen

- a) Am FUTURO nehmen Ruderinnen und Ruderer teil, welche die Übungen des Skills-Award SWISS ROWING gemacht haben und per Video der Chefin Nachwuchs eingereicht haben.
- b) Für die Einladungen der Ruderinnen und Ruderer wird ein Leistungsmonitoring geführt. Dazu zählen Ergebnisse an den Leistungstests SWISS ROWING, Trainingstests, Trainerurteil, Regatta-Ergebnisse sowie allfällige Empfehlungen von Clubtrainern oder Clubtrainerinnen.
- c) Beherrschen des Skiff-Ruderns

Anmeldungen

SWISS ROWING verschickt im Sommer 2024 die separaten Einladungen mit Ausschreibung des FUTURO-Trainingslagers an die Clubs.

Interessentinnen und Interessenten können sich aber auch direkt für eine Einladung bei SWISS ROWING bewerben und senden dazu ihre Interessensbekundung per E-Mail an info@swissrowing.ch. Die Chefin Nachwuchs SWISS ROWING setzt sich danach mit den Interessentinnen/Interessenten in Verbindung.

Das FUTURO-Trainingslager wird von SWISS ROWING und den Swiss Rowing Masters finanziell unterstützt.

3.9 Para-Rowing

SWISS ROWING fördert und unterstützt Para-Rowing in Zusammenarbeit mit den spezifischen Organisationen Swiss Paralympic, Schweiz. Paraplegiker-Vereinigung, Rollstuhlsport Schweiz (RSS) und Plusport. Die Zusammenarbeit wird einzelfallweise zwischen den jeweils zuständigen Organisationen vereinbart. In diesem Sinne bleiben Änderungen, die sich aus der Erarbeitung von Vereinbarungen ergeben, vorbehalten.

SWISS ROWING nominiert für die internationalen Regatten sowie die World Rowing Cup Einsätze.

Die Organisationen Swiss Paralympic, Schweiz. Paraplegiker-Vereinigung, Rollstuhlsport Schweiz (RSS) und Plusport selektionieren anhand ihrer eigenen Selektionskonzepte für Europa- und Weltmeisterschaften sowie Paralympische Spiele.

[Selektionskonzept für die Europameisterschaften in Szeged vom 25.-28. April 2024](#)

[Selektionskonzept für die Paralympics in Paris 2024](#)

3.10 World Rowing Indoor Championships und European Rowing Indoor Championships

Die World Rowing Indoor Championships und die European Rowing Indoor Championships finden im Jahr 2024 am 24./25. Februar 2024 in Prag (CZE) statt. SWISS ROWING kann Athletinnen und Athleten für diese Wettkämpfe in den Elite- und/oder Nachwuchskategorien selektionieren.

Voraussetzungen für Teilnahme an den WRICH oder ERICH:

- Mitgliedschaft in einem Ruderclub, der SWISS ROWING angeschlossen ist
- Gültige Wettkampflizenz SWISS ROWING
- Absolvierung der von SWISS ROWING vorgegebenen Leistungstests
- Deklaration mit Interessensbekundung an SWISS ROWING bis spätestens am 31. Dezember 2023 per E-Mail an info@swissrowing.ch

Obligatorische Leistungstests für die Teilnahme an den WRICH und/oder ERICH:

Ergometertest SWISS ROWING 1: Mittwoch, 24. November 2023

Ergometertest SWISS ROWING 2: Mittwoch, 20. Dezember 2023

Ergometertest SWISS ROWING 3: Mittwoch, 24. Januar 2024

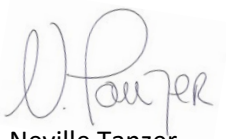
Die Leistungstests sind an den offiziellen Test-Standorten gemäss Ausschreibung zu absolvieren. Die Resultate werden von SWISS ROWING veröffentlicht.

Die Distanz für die Leistungstests entspricht der angestrebten Wettkampfdistanz an den WRICH und/oder ERICH (Normaldistanz = 2000m / Kurzdistanz = 500m).

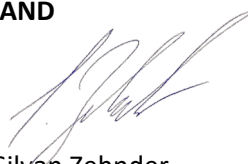
Die Kosten für eine Teilnahme an den WRICH und oder ERICH gehen vollumfänglich zu Lasten der Teilnehmenden, resp. ihren Clubs. Die Meldungen werden über SWISS ROWING organisiert. Reise, Unterkunft und Verpflegung sind individuell zu organisieren gemäss den Instruktionen auf der Event-Website: <https://worldrowing.com/event/2024-world-rowing-indoor-championships/>

Sarnen, im Winter 2023/2024

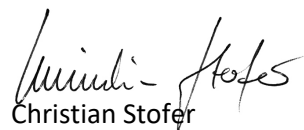
SCHWEIZERISCHER RUDERVERBAND



Neville Tanzer
Präsident



Silvan Zehnder
Vorstandsmitglied Leistungsrudern



Christian Stofor
Direktor

Anhang A: Selektionen

Grundsätze

1. Die Teilnahme an internationalen Titelwettkämpfen, Weltcup-Events und von SWISS ROWING beschickten Auslandregatten ist nur für Erfolg versprechende Mannschaften und mit dem Einverständnis von SWISS ROWING möglich.
2. Über die Beschickung der Weltcup-Events und der Auslandregatten entscheidet der Headcoach Elite SWISS ROWING in Absprache mit dem Direktor SWISS ROWING. Dieser Entscheid ist endgültig und kann nicht angefochten werden.
3. Für die Selektion der Mannschaften zu den internationalen Titelwettkämpfen Elite stellt jeweils der Headcoach Elite SWISS ROWING, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, seine begründeten Anträge an das Selektionsgremium SWISS ROWING.
4. Für die Selektion der Mannschaften zu den internationalen Titelwettkämpfen U23 oder U19 sowie Coupe de la Jeunesse stellt jeweils die Nachwuchsverantwortliche SWISS ROWING, nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, ihre begründeten Anträge an das Selektionsgremium SWISS ROWING.
5. Die Selektionsanträge werden vom Selektionsgremium SWISS ROWING geprüft und fallweise bestätigt bzw. verworfen.
6. Die Selektion begründet keinen vorbehaltlosen Anspruch auf eine Teilnahme am entsprechenden Titelwettkampf. Sie kann bei einer unbefriedigenden Leistungsentwicklung, disziplinarischen Problemen oder bei unsportlichem Verhalten zwischen dem Selektionszeitpunkt und dem Titelwettkampf jederzeit widerrufen werden.
7. Gemäss Beschluss des Vorstandes SWISS ROWING vom 28. Juni 2007 sind der Headcoach Elite SWISS ROWING, resp. die Nachwuchsverantwortliche SWISS ROWING im Falle von U23- und U19-Titelwettkämpfen, sowie der Direktor SWISS ROWING für die Nominierungen der Trainer/-innen und der weiteren Betreuer/-innen (z.B. medizinisches Fachpersonal) der an internationalen Titelwettkämpfen teilnehmenden Boote zuständig. Gegen diese Nominierungen besteht keine Einsprache- und Rekursmöglichkeit.
8. Der Präsident SWISS ROWING hat ein nicht anfechtbares Vetorecht gegen Selektionsentscheide, wenn Grund zur Annahme besteht, dass der budgetierte Gesamtbetrag für den entsprechenden Wettkampf überschritten wird.

Selektionsgremium SWISS ROWING und Rekursinstanz SWISS ROWING

Der Vorstand SWISS ROWING hat an seiner Sitzung vom 21. November 2023 die Mitglieder des Selektionsgremiums SWISS ROWING sowie die Mitglieder der Rekursinstanz SWISS ROWING gewählt. Diese setzen sich für die Saison 2024 aus den folgenden Personen zusammen:

Selektionsgremium SWISS ROWING für Elite-Titelwettkämpfe (EM und WM Elite, Olympische Spiele und Finale Olympia-Qualifikationsregatta)

Vorsitz:	Silvan Zehnder, Vorstandsmitglied Leistungsrudern SWISS ROWING
Mitglieder:	Germaine Bauer, Vorstandsmitglied (Vertreterin Vorstand) Bernadette Wicki, unabhängiges Mitglied Günter Schneider, unabhängiges Mitglied Heinz Schaller, unabhängiges Mitglied Ian Wright, Headcoach Elite SWISS ROWING (Antragsteller)
Beisitzer (ohne Stimmrecht):	Christian Stofer, Direktor SWISS ROWING

Selektionsgremium SWISS ROWING für U23- und U19-Titelwettkämpfe sowie Coupe de la Jeunesse

Vorsitz:	Silvan Zehnder, Vorstandsmitglied Leistungsrudern SWISS ROWING
Mitglieder:	Germaine Bauer, Vorstandsmitglied (Vertreterin Vorstand) Bernadette Wicki, unabhängiges Mitglied Günter Schneider, unabhängiges Mitglied Heinz Schaller, unabhängiges Mitglied Anne-Marie Howald, Headcoach U23/U19 SWISS ROWING (Antragstellerin)
Beisitzer (ohne Stimmrecht):	Christian Stofer, Direktor SWISS ROWING

Rekursinstanz SWISS ROWING

Vorsitz:	Sabine Horvath, Vizepräsidentin SWISS ROWING
Mitglieder:	Stephanie Schütz-Balmer, unabhängiges Mitglied Paul Dätwyler, unabhängiges Mitglied
Ersatzmitglied:	Neville Tanzer, Präsident SWISS ROWING

Als Korrespondenzadresse für das Selektionsgremium SWISS ROWING und die Rekursinstanz SWISS ROWING gelten die Koordinaten der Geschäftsstelle SWISS ROWING in Sarnen:

Post: Schweizerischer Ruderverband, Geschäftsstelle, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen
Telefon: +41 41 660 95 24
Fax: +41 41 660 94 43
E-Mail: info@swissrowing.ch

Publikation von Selektionsentscheiden

Selektionsentscheide des Selektionsgremiums SWISS ROWING werden auf der Website SWISS ROWING www.swissrowing.ch unter Angabe des Publikationsdatums und der Publikationszeit veröffentlicht. Sobald die Selektionsentscheide auf der Website SWISS ROWING aufgeschaltet sind, gelten diese als veröffentlicht.

Wiedererwägung von Selektionsentscheiden des Selektionsgremiums SWISS ROWING

Ein Gesuch auf *Wiedererwägung an das Selektionsgremium* kann schriftlich und begründet innert 24 Stunden nach Eröffnung des Selektionsentscheides auf der Website SWISS ROWING www.swissrowing.ch gestellt werden. Das Wiedererwägungsgesuch ist vom Selektionsgremium SWISS ROWING innerhalb von 3 Tagen nach Erhalt des Gesuchs zu beurteilen und der Entscheid ist umgehend schriftlich zu eröffnen.

Anfechtung von Wiedererwägungsentscheiden bei der Rekursinstanz SWISS ROWING

Der Wiedererwägungsentscheid des Selektionsgremiums kann innerhalb von 3 Tagen nach seiner Eröffnung bei der *Rekursinstanz* schriftlich und begründet angefochten werden.

Die Rekursinstanz entscheidet innerhalb von 3 Tagen nach Eingang des Rekurses. Der Entscheid der Rekursinstanz ist endgültig.

Nominationen für internationale Regatten und Regatten des World Rowing Cups

Weltcup-Events und Int. Regatten	10 Tage vor dem jeweiligen Wettkampf, resp. gemäss Meldeschluss
----------------------------------	-----------------------------------------------------------------

Selektionstermine für Selektionen durch das Selektionsgremium SWISS ROWING

Europameisterschaften, Szeged (HUN) ²	Dienstag, 16. April 2024
Finale Olympia-Qualifikationsregatta Luzern (SUI)	Montag, 29. April 2024
Junioren-Europameisterschaft, Kruszwica (POL)	Dienstag, 07. Mai 2024
Junioren-Weltmeisterschaft, St. Catharines (CAN)	Dienstag, 07. Mai 2024 (Direktselektionen)
U23-Weltmeisterschaft, St. Catharines (CAN)	Dienstag, 14. Mai 2024 (Direktselektionen)
Junioren-Weltmeisterschaft, St. Catharines (CAN)	Dienstag, 18. Juni 2024 *
U23-Weltmeisterschaft, St. Catharines (CAN)	Dienstag, 18. Juni 2024 *
Weltmeisterschaften, St. Catharines (CAN)	Dienstag, 18. Juni 2024 *
U23-Europameisterschaft, Edirne (TUR)	Dienstag, 18. Juni 2024
Coupe de la Jeunesse, Racice (CZE)	Montag, 08. Juli 2024
Olympische Spiele, Paris (FRA)	gemäss Selektionskonzept Rudern (Anhang G)

Die Antragsteller (Headcoach Elite SWISS ROWING und Nachwuchsverantwortliche SWISS ROWING) haben jederzeit die Möglichkeit, in besonderen Fällen und nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING, Selektionsanträge an das Selektionsgremium SWISS ROWING zu richten (z.B frühzeitige Selektion bei besonders starken Leistungen.)

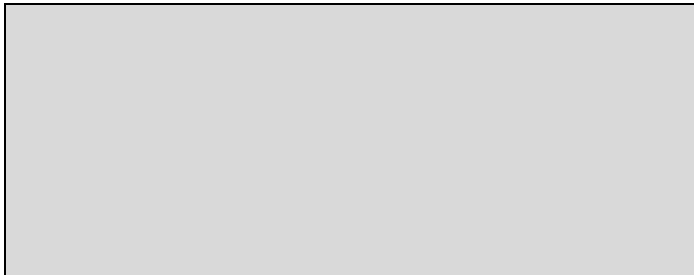
** Sollte dieser Selektionstermin aufgrund von logistischen Fragen rund um die Bootstransporte nach Kanada zu spät sein, wird die Nachwuchsverantwortliche SWISS ROWING nach Rücksprache mit dem Direktor SWISS ROWING ihre Selektionsanträge früher an das Selektionsgremium SWISS ROWING stellen auf der Basis der vorhandenen Resultate und Informationen.*

Anhang B: Terminplanungen Spitzensport 2024

2023/2024

Oktober 2023					November 2023					Dezember 2023							
		Elite	U23	U19	Futuro / U17			Elite	U23	U19	Futuro/U17			Elite	U23	U19	Futuro/U17
So.	1	Ferien				Mi.	1	KZZ Sarnen				Fr.	1	KZZ Sarnen			Reise Sarnen
Mo.	2	Ferien				Do.	2	KZZ Sarnen				Sa.	2	KZZ Sarnen			KZZ Sarnen
Di.	3	KZZ Sarnen				Fr.	3	KZZ Sarnen				So.	3	frei			KZZ Sarnen
Mi.	4	KZZ Sarnen				Sa.	4	KZZ Sarnen				Mo.	4	frei/Club			
Do.	5	KZZ Sarnen				So.	5	frei				Di.	5	KZZ Sarnen			
Fr.	6	KZZ Sarnen				Mo.	6	frei/Club				Mi.	6	KZZ Sarnen			
Sa.	7	KZZ Sarnen				Di.	7	KZZ Sarnen				Do.	7	KZZ Sarnen			
So.	8	frei				Mi.	8	KZZ Sarnen				Fr.	8	KZZ Sarnen			Reise Sarnen
Mo.	9	frei/Club				Do.	9	KZZ Sarnen				Sa.	9	KZZ Sarnen			KZZ Sarnen
Di.	10					Fr.	10	KZZ Sarnen				So.	10	frei			KZZ Sarnen
Mi.	11					Sa.	11	KZZ Sarnen				Mo.	11	frei/Club			
Do.	12	TL Gavirate (I)				So.	12	frei				Di.	12				
Fr.	13					Mo.	13	frei/Club				Mi.	13				
Sa.	14					Di.	14	KZZ Sarnen				Do.	14				
So.	15	frei				Mi.	15	KZZ Sarnen				Fr.	15				
Mo.	16	frei/Club				Do.	16	KZZ Sarnen				Sa.	16				
Di.	17	KZZ Sarnen				Fr.	17	KZZ Sarnen				So.	17	frei			
Mi.	18	KZZ Sarnen				Sa.	18	BaselHead				Mo.	18	frei/Club			
Do.	19	KZZ Sarnen				So.	19	frei				Di.	19	KZZ Sarnen			
Fr.	20	KZZ Sarnen				Mo.	20	frei/Club				Mi.	20	Ergotest 2000m			
Sa.	21	KZZ Sarnen				Di.	21	KZZ Sarnen				Do.	21	KZZ Sarnen			
So.	22	frei				Mi.	22	Ergotest 5000m				Fr.	22	KZZ Sarnen			
Mo.	23	frei/Club				Do.	23	KZZ Sarnen				Sa.	23	Training Club			
Di.	24	KZZ Sarnen				Fr.	24	KZZ Sarnen				So.	24	Training Club			
Mi.	25	KZZ Sarnen				Sa.	25	LS 1 Mulhouse				Mo.	25	frei			
Do.	26	KZZ Sarnen				So.	26	frei				Di.	26	frei			
Fr.	27	KZZ Sarnen				Mo.	27	frei/Club				Mi.	27	Training Club			
Sa.	28	KZZ Sarnen				Di.	28	KZZ Sarnen				Do.	28	Training Club			
So.	29	frei				Mi.	29	KZZ Sarnen				Fr.	29	Training Club			
Mo.	30	frei/Club				Do.	30	KZZ Sarnen				Sa.	30	Training Club			
Di.	31	KZZ Sarnen										So.	31	Training Club			

allg. Bemerkung: diese Planung ist provisorisch und wird fortlaufend weiter konkretisiert und verfeinert.
Trainingsstart: Trainingsstart Elite für Saison 2023 gemäss Info Ian Wright
OS-Treff Swiss Olympic 2./3. November 2023: für Eingeladene ist die Teilnahme obligatorisch. Vorher und nachher KZZ in Sarnen
Swiss Rowing Night 2023: save the date am Freitag, 8. Dezember 2023 ab ca. 18:00 Uhr in Luzern (inkl. 1 Begleitperson)



Hinweise:
BaselHead, 18.11.23: SWISS ROWING entsendet mindestens einen Männerachter und einen Frauenachter.
 Restliche Athleten/-innen trainieren in Sarnen
Ergotest 5000m vom 22.11.23: Offizieller Leistungstest SWISS ROWING 2023
Langstreckentest 1 vom 25.11.2023: Offizieller Leistungstest SWISS Grundsätzlich im Skiff/Zweier-ohne. Für ausgewählte Elite-Kadermitglieder können zwei Läufe stattfinden am 25.11.2023.
Ergotest 2000m vom 20.12.23: Offizieller Leistungstest SWISS ROWING 2023

2023/2024

Januar 2024					Februar 2024					März 2024									
		Elite	U23	U19	CdJ			Elite	U23	U19	CdJ			Elite	U23	U19	CdJ		
Mo.	1	Training Club				Do.	1		Reise Sarnen			Fr.	1	KZZ Sarnen					
Di.	2	Training Club				Fr.	2	Trainingslager Gavirate (I)				Sa.	2	Swiss Indoors	Swiss Indoors	Swiss Indoors	Swiss Indoors		
Mi.	3	KZZ Sarnen				Sa.	3		TL Sarnen (Februar-Trainingstage)				So.	3	frei	frei	frei	frei	
Do.	4	KZZ Sarnen				So.	4						Mo.	4	frei/Club				
Fr.	5	KZZ Sarnen				Mo.	5						Di.	5	KZZ Sarnen				
Sa.	6	KZZ Sarnen				Di.	6						Mi.	6	KZZ Sarnen				
So.	7	frei				Mi.	7						Do.	7	KZZ Sarnen				
Mo.	8	frei/Club				Do.	8		Reise Sarnen	Reise Sarnen			Fr.	8	KZZ Sarnen				
Di.	9	Trainingslager St. Moritz	A			Fr.	9						Sa.	9	KZZ Sarnen				
Mi.	10		A				Sa.		10	TL Sarnen (Februar-Trainingstage)	TL Sarnen (Februar-Trainingstage)			So.	10	frei			
Do.	11		A				So.		11					Mo.	11	frei/Club			
Fr.	12		A		Reise Sarnen		Mo.	12					Di.	12	KZZ Sarnen	A			
Sa.	13		A		KZZ Sarnen		Di.	13					Mi.	13	Olympia-Trials (Elite) Corgeno (I)	A			
So.	14		A		KZZ Sarnen		Mi.	14	Reise Sarnen				Do.	14		A			
Mo.	15		A				Do.	15		Reise Sarnen			Fr.	15		A	Reise Sarnen		
Di.	16		A				Fr.	16	frei				Sa.	16	A	KZZ Sarnen			
Mi.	17		A				Sa.	17	Club				So.	17	A	KZZ Sarnen			
Do.	18		A				So.	18	frei				Mo.	18	frei				
Fr.	19	A	Reise Sarnen			Mo.	19	KZZ Sarnen	Uni-Beginn			Di.	19	frei					
Sa.	20	A	KZZ Sarnen			Di.	20	KZZ Sarnen				Mi.	20	KZZ Sarnen					
So.	21	frei	KZZ Sarnen			Mi.	21	KZZ Sarnen		Reise Sarnen		Do.	21	KZZ Sarnen					
Mo.	22	frei/Club				Do.	22	KZZ Sarnen				Fr.	22	KZZ Sarnen					
Di.	23	KZZ Sarnen				Fr.	23	KZZ Sarnen				Sa.	23	KZZ Sarnen	LS 3 Mulhouse	LS 3 Mulhouse	LS 3 Mulhouse		
Mi.	24	KZZ Sarnen	Ergotest 2000m	Ergotest 2000m	Ergotest 2000m	Sa.	24	KZZ Sarnen		TL Sarnen (Februar-Trainingstage)		So.	24	frei	frei	frei			
Do.	25	KZZ Sarnen				So.	25	frei				Mo.	25	frei/Club					
Fr.	26	KZZ Sarnen				Mo.	26	frei/Club				Di.	26	Trainingslager Gavirate (I)	A				
Sa.	27	LS 2 Mulhouse	LS 2 Mulhouse	LS 2 Mulhouse	LS 2 Mulhouse	Di.	27	KZZ Sarnen				Mi.	27		A				
So.	28	frei				Mi.	28	KZZ Sarnen				Do.	28		A	Reise Sarnen			
Mo.	29	frei/Club				Do.	29	KZZ Sarnen				Fr.	29		A	KZZ Sarnen		Karfreitag	
Di.	30	KZZ Sarnen	A									Sa.	30		A	KZZ Sarnen			
Mi.	31	TL Gavirate	A									So.	31		A	KZZ Sarnen		Ostern	

Trainingsstart: Zentrales Training in Sarnen ab dem 3. Januar 2024

TL St. Moritz (9.-20. Jan. 2024): gemäss spezieller Einladung für Selektionierte. Verletzte oder nicht-selektionierte Athleten/-innen trainieren in Sarnen.

Langstreckentest 2 vom 27.01.2024: Offizieller Leistungstest SWISS ROWING. Alle im Skiff. Für Elite-Kader findet ein 2. Lauf am Nachmittag statt.

TL Gavirate (31. Jan. - 15. Feb. 2024): gemäss spezieller Einladung selektionierte Athleten/-innen.

Mo, 19. Februar 2024: nach dem Trainingslager beginnt der KZZ in Sarnen am Montag, 19. Februar 2024.

Swiss Rowing Indoors 2024: die Swiss Rowing Indoors zählen gleichzeitig als Ergometertest für die Elite-Trials 2024.

Elite-Trials 2024: die Elite-Trials in Corgeno (I) vom 13.-17. März 2024 sind auch die Olympia-Trials SWISS ROWING. Die Trials sind wie immer auf Einladung.

Vormerken 16.-23. März 2024: Zeitfenster für Ersatz Holzrampe Bootshaus.

2023/2024

April 2024					Mai 2024					Juni 2024								
		Elite	U23	U19	Bemerkungen			Elite	U23	U19	Bemerkungen			OS-Kader	U23	U19	CdJ	
Mo.	1	Trainingslager Gavirate (I)	A KZZ Sarnen			Mi.	1	KZZ Sarnen				Sa.	1	KZZ Sarnen	NR Sarnen	JEM Kruszwica	NR Sarnen	
Di.	2		A Club			Do.	2	KZZ Sarnen		Reise n. Sarnen		So.	2	frei	NR Sarnen	JEM Kruszwica	NR Sarnen	
Mi.	3		A Club			Fr.	3	KZZ Sarnen	Reise Sarnen	Reise München		Mo.	3	frei/Club		Rückreise		
Do.	4		A Reise an Trials	Reise an Trials		Sa.	4	KZZ Sarnen	KZZ Sarnen	IR München	NR Schmerikon	Di.	4	KZZ Sarnen	A			
Fr.	5		A Trials 1 Corgeno	Trials 1 Corgeno		So.	5	frei	KZZ Sarnen	IR München	NR Schmerikon	Mi.	5	KZZ Sarnen	A			
Sa.	6		A Trials 1 Corgeno	Trials 1 Corgeno		Mo.	6	frei/Club				Do.	6	KZZ Sarnen	A			
So.	7		A Trials 1 Corgeno	Trials 1 Corgeno		Di.	7	KZZ Sarnen	A			Fr.	7	KZZ Sarnen	A			
Mo.	8		A			Mi.	8	KZZ Sarnen	A			Sa.	8	KZZ Sarnen	A	Trials 2 Rotsee	Trials 2 Rotsee	
Di.	9		A			Do.	9	KZZ Sarnen	A	Reise Gent		So.	9	frei	Trials 2 Rotsee	Trials 2 Rotsee		
Mi.	10	A Transfer Varese			Fr.	10	KZZ Sarnen	A	IR Gent (B)		Mo.	10	KZZ Sarnen	A				
Do.	11	A Training Varese			Sa.	11	KZZ Sarnen	A	IR Gent (B)		Di.	11	KZZ Sarnen	A				
Fr.	12	A Reise Sarnen	Reise Sarnen		So.	12	frei	IR Gent (B)		Mi.	12	Reise Poznan	A					
Sa.	13	A WRC 1 Varese (ITA)	KZZ Sarnen	KZZ Sarnen	Mo.	13	frei/Club	Rückreise Gent		Do.	13	A Training Poznan	A				WC 3	
So.	14	A KZZ Sarnen	KZZ Sarnen		Di.	14	KZZ Sarnen	A		Fr.	14	A WRC 3 Poznan (POL)	A	Reise Sarnen			WC 3	
Mo.	15	frei			Mi.	15	KZZ Sarnen	A		Sa.	15	A KZZ Sarnen	A	KZZ Sarnen			WC 3 / Greif.	
Di.	16	frei			Do.	16	KZZ Sarnen	A		So.	16	A KZZ Sarnen	A	KZZ Sarnen			WC 3 / Greif.	
Mi.	17	KZZ Sarnen			Fr.	17	KZZ Sarnen	A	Reise Sarnen	Reise Sarnen	Mo.	17	frei					
Do.	18	KZZ Sarnen			Sa.	18	KZZ Sarnen	A	KZZ Sarnen	KZZ Sarnen	Di.	18	KZZ Sarnen	A				
Fr.	19	KZZ Sarnen			So.	19	frei	A KZZ Sarnen	KZZ Sarnen	NR Cham / Pfi.	Mi.	19	KZZ Sarnen	A				
Sa.	20	KZZ Sarnen	NR Lauerz	NR Lauerz	Mo.	20	Sarnen	FOQR Luzern			Do.	20	KZZ Sarnen	A				
So.	21	frei	Lauerz (Club)	Lauerz (Club)	Di.	21	Sarnen	A			Fr.	21	KZZ Sarnen	A				
Mo.	22	KZZ Sarnen	A		Mi.	22	Training Rotsee	A			Sa.	22	KZZ Sarnen	A	Club	Club		
Di.	23	Reise Szeged	A		Do.	23	Training Rotsee	A			So.	23	frei	Club	Club			
Mi.	24	Training Szeged	A		Fr.	24	A	Reise Sarnen	Reise Sarnen		Mo.	24	KZZ Sarnen	A				
Do.	25	A			Sa.	25	A WRC 2 Luzern (SUI)	A	KZZ Sarnen	KZZ Sarnen	Di.	25	KZZ Sarnen	A				
Fr.	26	A EM Szeged (HUN)	A	Reise Sarnen	Reise Sarnen	So.	26	A KZZ Sarnen	KZZ Sarnen		Mi.	26	KZZ Sarnen	A				
Sa.	27	A KZZ Sarnen	KZZ Sarnen		Mo.	27	frei				Do.	27	KZZ Sarnen	A				
So.	28	A KZZ Sarnen	KZZ Sarnen		Di.	28	Club				Fr.	28	KZZ Sarnen	A	SM Rotsee	SM Rotsee	SM Rotsee	
Mo.	29	frei			Mi.	29	KZZ Sarnen				Sa.	29	KZZ Sarnen	A	SM Rotsee	SM Rotsee	SM Rotsee	
Di.	30	frei			Do.	30	KZZ Sarnen		Reise Polen		So.	30	frei	SM Rotsee	SM Rotsee	SM Rotsee		
					Fr.	31	KZZ Sarnen		Training	CdJ Ergotest								

Trials 1 U23/U19, Corgeno: Wir führen 2023 zwei Trials durch. Ein erstes Trial findet vom 4.-7. April 2024 in Corgeno statt. Anreise 4. April 2024. Rückreise am 7. April 2024. Die Trials sind immer auf Einladung.

Regatta Lauerzersee: am Samstag Verbandsboote. Am Sonntag frei für Clubboote verfügbar.

Weltcup 1: nur für Mannschaften gemäss Entscheid Elite-Trials im März. Selektionen für EM Szeged im Anschluss an Weltcup 1 Varese.

Int. Jun-Regatta München: nur für Mannschaften gemäss Trials 1 im April. Selektionen für die JEM Kruszwica im Anschluss an IR München.

Int. Regatta Gent (Belgien): die Hügel-Regatta in Essen (D) ist abgesagt. Als Alternative haben wir die Int. Regatta Gent (Belgien) ausgewählt.

FOQR Luzern: Selektionen für die FOQR sind nach der EM Szeged geplant.

Elite/U23: Trials 2 Rotsee am 08./09. Juni 2024. Programm kann je Kadergruppe oder Projekt variieren.

U19/Coupe de la Jeunesse: Ergometertest für alle am 31. Mai 2024.

Selektionsverfahren für den Coupe de la Jeunesse 2024:
 Minimalanforderung Ergometer (2000m): 6:35.0 für Junioren
 Minimalanforderung Ergometer (2000m): 7:30.0 für Juniorinnen
 Die Ergometer-Leistung muss am 31. Mai 2024 erbracht werden.
 Selektionstage vom 06./07. Juli 2024 auf dem Rotsee

2023/2024

Juli 2024						August 2024						September 2024								
		OS-Kader		U23	U19	CdJ		OS / Elite		U23	U19	CdJ			Elite		U23	U19	CdJ	
Mo.	1	KZZ Sarnen	A	frei	frei		Do.	1	OS Paris (F)	A	TL Varese	U19-TL Sarnen	CdJ-TL Sarnen	So.	1		U23-TL Sarnen			
Di.	2	KZZ Sarnen	A	frei	frei		Fr.	2	OS Paris (F)	A	TL Varese	U19-TL Sarnen	CdJ-TL Sarnen	Mo.	2		U23-TL Sarnen			
Mi.	3	KZZ Sarnen	A	Reise Sarnen	Training Club		Sa.	3	OS Paris (F)	A	TL Varese	U19-TL Sarnen	CdJ-TL Sarnen	Di.	3		home			
Do.	4	KZZ Sarnen	A	U23-TL Sarnen	Training Club		So.	4	OS Paris (F)	A	TL Varese	U19-TL Sarnen	frei	Mi.	4		Reise TUR			
Fr.	5	KZZ Sarnen	A	U23-TL Sarnen	Training Club		Mo.	5	Abreise Paris		TL Varese	frei	CdJ-TL Sarnen	Do.	5		Training			
Sa.	6	KZZ Sarnen	A	U23-TL Sarnen	Training Club	CdJ-Trials	Di.	6	frei		TL Varese	Club	CdJ-TL Sarnen	Fr.	6					
So.	7	frei		frei	Training Club	CdJ-Trials	Mi.	7	frei		TL Varese	U19-TL Sarnen	CdJ-TL Sarnen	Sa.	7		U23-EM Edirne (TUR)			
Mo.	8	KZZ Sarnen	A	Club	Training Club	frei	Do.	8	frei		frei	U19-TL Sarnen	Reise CdJ	So.	8					
Di.	9	KZZ Sarnen	A	U23-TL Sarnen	Training Club	frei	Fr.	9	frei		U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen		Mo.	9		Rückreise			
Mi.	10	Olympia- Trainingslager (Pre-Camp) Brive-la- Gaillarde (F)	A	U23-TL Sarnen	Reise Sarnen	Training Club	Sa.	10	frei		U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	CdJ Racice (CZE)	Di.	10					
Do.	11		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	So.	11	OS Schlussfeier		U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen		Mi.	11					
Fr.	12		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Mo.	12	frei		frei/home	U19-TL Sarnen	Rückreise CdJ	Do.	12					
Sa.	13		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Di.	13	frei	Reise	Reise CAN	U19-TL Sarnen		Fr.	13					
So.	14		A	frei	U19-TL Sarnen	Training Club	Mi.	14	frei	Training CAN	Training CAN	U19-TL Sarnen		Sa.	14					
Mo.	15		A	Club	frei	Training Club	Do.	15	frei		Training CAN	frei/home		So.	15					
Di.	16		A	U23-TL Sarnen	Club	Training Club	Fr.	16	frei		Training CAN	Reise CAN		Mo.	16					
Mi.	17		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Sa.	17	frei	Training CAN	Training CAN		Di.	17						
Do.	18		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	So.	18	frei	WM St. Catharines (CAN)	Training CAN			Mi.	18					
Fr.	19		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Mo.	19	frei		U23-WM St. Catharines (CAN)	Training CAN		Do.	19					
Sa.	20		A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Di.	20	frei			Training CAN		Fr.	20					
So.	21		A	frei	U19-TL Sarnen	Training Club	Mi.	21	frei					Sa.	21					
Mo.	22		Training Paris	A	Club	frei	Do.	22	frei			U19-WM St. Catharines (CAN)		So.	22					
Di.	23		Training Paris	A	U23-TL Sarnen	Club	Fr.	23	frei					Mo.	23					
Mi.	24	Training Paris	A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Sa.	24	frei		Rückreise		Di.	24						
Do.	25	Training Paris	A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	So.	25	frei		frei		Mi.	25						
Fr.	26	Training Paris	A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Mo.	26	frei		Reise	frei	Rückreise	Do.	26					
Sa.	27	OS Paris (F)	A	U23-TL Sarnen	U19-TL Sarnen	Training Club	Di.	27	frei			Training Club		Fr.	27					
So.	28		A	frei	U19-TL Sarnen	CdJ-TL Sarnen	Mi.	28	frei		Training Club		Sa.	28						
Mo.	29		A	TL Varese	frei	CdJ-TL Sarnen	Do.	29	frei				So.	29						
Di.	30		A	TL Varese	Club	CdJ-TL Sarnen	Fr.	30	frei		TL Sarnen (U23-EM)		Mo.	30						
Mi.	31		A	TL Varese	U19-TL Sarnen	CdJ-TL Sarnen	Sa.	31	frei											

OS-Kader: Teilnahme SM ist nicht vorgesehen. Bei Fragen direkt mit dem Headcoach Elite besprechen.
OS-Kader: Kleiderabgabe Swissolympic am 8. oder 9. Juli 2024 geplant.
OS-Kader: Olympia-Pre-Camp in Brive (F), danach direkt nach Paris.
Coupe de la Jeunesse: nach CdJ-Trials für selektionierte Mannschaften spezifisches Vorbereitungs-Trainingsprogramm bis Start Trainingslager CdJ.

OS Paris: Abreisezeitpunkt noch offen.
Mega-WM Kanada: Die An- und Rückreisetermine können pro Kader unterschiedlich sein.
Für die selektionierten U23-Athleten/-innen gehen wir davon aus, dass diese auch für die U23-EM in der Türkei zur Verfügung stehen.

Anhang C: Sportmedizin und Antidoping

C.1 Sportärztliche Betreuung

Den Mitgliedern der Projekte SWISS ROWING steht das Medical-Team SWISS ROWING für Vorbeugung und Behandlung von Verletzungen und Erkrankungen zur Verfügung. Dazu gehört auch die Beratung in Fragen der Ernährung, der Sportpsychologie und der trainingsergänzenden Therapien.

Sämtliche Anwärter und Anwärterinnen für die Teilnahme an einem internationalen Titelwettkampf müssen sich einer sportärztlichen Untersuchung unterziehen. Grundsätzlich gilt das Prinzip der freien Arztwahl. Empfohlen wird allerdings, diese Untersuchungen durch den Verbandsarzt SWISS ROWING durchführen zu lassen. Der Verbandsarzt hat dadurch die Möglichkeit, die Athleten/-innen kennen zu lernen und umgekehrt.

C.2 Pre-Competition Health Screening (Rule 14 World Rowing Rules of Racing)

Für Athletinnen und Athleten im Geltungsbereich von Rule 14 der World Rowing Rules of Racing kann SWISS ROWING verlangen, dass der Medical-Check (=sportärztliche Untersuchung) durch den Verbandsarzt SWISS ROWING durchgeführt wird.

Für Startende an der U19-WM, der U23-WM und der Weltmeisterschaft Elite ist das Durchlaufen des World Rowing Pre-Competition Health Screening bei der von World Rowing bezeichneten Stelle obligatorisch.

Wünscht der Athlet oder die Athletin, sich von einem anderen Arzt untersuchen zu lassen, so ist vorgängig mit dem Verbandsarzt Rücksprache zu nehmen. In diesem Fall ist der Athlet bzw. die Athletin verpflichtet, dem Verbandsarzt spätestens 2 Wochen vor der ersten Regatta sämtliche Unterlagen, inkl. ärztlicher Bestätigung über körperliche Gesundheit und volle Einsatzfähigkeit, vorzulegen. Alle in der Zwischenzeit durchgeführten Untersuchungen, Labor, Lungenfunktion, EKG, etc. müssen zur Einsicht vorgelegt werden. Sollten diese Dokumente nicht rechtzeitig vorliegen, so kann seitens SWISS ROWING keine Startberechtigung für internationale Wettkämpfe erteilt werden (vgl. World Rowing Rules of Racing, Rule 14 and Bye-laws zu Rule 14).

C.3 Antidoping

Als Mitglied von Swiss Olympic untersteht SWISS ROWING in Fällen von mutmasslichem Dopingmissbrauch den Bestimmungen des Doping-Statuts von Swiss Olympic.

Dopingstatut

Doping widerspricht den fundamentalen Prinzipien des Sports und der medizinischen Ethik und ist deshalb verboten. Doping ist die Verwendung von Hilfsmitteln in Form von Substanzen oder Methoden, welche potenziell gesundheitsschädigend sind und/oder die körperliche Leistungsfähigkeit steigern können. Doping ist aber auch das Vorhandensein einer verbotenen Substanz im Körper einer Sportlerin oder eines Sportlers oder die Bestätigung deren Verwendung oder der Verwendung einer verbotenen Methode entsprechend der Dopingliste von Swiss Olympic Association. Das Nähere wird durch das Doping-Statut von Swiss Olympic, inklusive Ausführungsbestimmungen und Anhänge, geregelt (<https://www.sportintegrity.ch/anti-doping>)

Für die Beurteilung von Verstössen gegen die Doping-Bestimmungen ist die Disziplinarkammer für Doping-Fälle von Swiss Olympic Association zuständig. Diese wendet ihre Verfahrensvorschriften an und spricht die im Doping-Statut von Swiss Olympic Association bzw. im Reglement des allenfalls zuständigen Internationalen Verbandes festgelegten Sanktionen aus. Gegen den Entscheid kann an das Tribunal Arbitral du Sport (TAS) in Lausanne rekuriert werden.

Dopingunterstellung / Kontrollpools

Alle Inhaber einer Wettkampflizenz SWISS ROWING haben mit ihrer Unterschrift bestätigt, dass sie auf jede Form von Doping verzichten und sich im Falle eines Doping-Verstosses den Sanktionen gemäss den Statuten und Reglementen von Swiss Olympic unterziehen. Im Prinzip können alle lizenzierten Mitglieder für Dopingkontrollen ausgewählt und aufgeboten werden.

Inhaberinnen und Inhaber einer Swiss Olympic Card (Gold, Silber, Bronze und Elite) sind automatisch Mitglied im ATZ-Pool von Swiss Sport Integrity. Sie sind mit einem persönlichen Mailing über die Pflicht zur vorgängigen Einholung von Ausnahmegewilligungen zu therapeutischen Zwecken (ATZ) informiert worden, sollte dies aus medizinischen Gründen notwendig sein.

SWISS ROWING ist verpflichtet, Kadermitglieder für den registrierten oder nationalen Kontrollpool bei Swiss Sport Integrity zu melden. Mitglieder im nationalen Kontrollpool sind verpflichtet, ihre Aufenthaltsorte und ihre Verfügbarkeiten quartalsweise an Swiss Sport Integrity bekannt zu geben. In der Regel sind Inhaberinnen und Inhaber einer Swiss Olympic Card Gold oder Silber im nationalen Kontrollpool eingeteilt. Athletinnen und Athleten, die in einen Kontrollpool eingeteilt werden, werden persönlich informiert und über ihre Rechte und Pflichten aufgeklärt.

Athletinnen und Athleten, welche den spezifischen Verpflichtungen, welche eine Mitgliedschaft in einem Kontrollpool mit sich bringen, wiederholt nicht nachkommen, müssen mit dem sofortigen Entzug oder der Sistierung der Wettkampflizenz rechnen.

SWISS ROWING unterstützt die Mitglieder in Kontrollpools dahingehend, dass quartalsweise die bekannten Orte und Unterkünfte bei Trainingslagern und Wettkämpfen zur Verfügung gestellt werden.

Anhang D: Gold Standard Zeiten SWISS ROWING 2024



Saison 2023-2024

World Best Times 2023-24										
JM	BLM	BM	LM	M		W	LW	BW	BLW	JW
06:45.45 405.45 USA, 2018	06:46.34 406.34 BRA, 2017	06:42.97 402.97 GRE, 2019	06:41.03 401.03 GER, 2018	06:30.74 390.74 NZL, 2017	1x	07:07.71 427.71 BUL, 2002	07:23.36 443.36 GBR, 2022	07:24.89 444.89 IRL, 2022	07:24.59 444.59 GRE, 2022	07:31.50 451.50 ARG, 2018
06:18.19 378.19 GRE, 2018	06:13.62 373.62 ITA, 2017	06:07.57 367.57 LTU, 2017	06:05.33 365.33 IRE, 2021	05:59.72 359.72 CRO, 2014	2x	06:37.31 397.31 AUS, 2014	06:40.47 400.47 GBR, 2023	06:47.03 407.03 GBR, 2018	06:50.13 410.13 GRE, 2023	06:57.40 417.40 GRE, 2022
05:46.49 346.49 CZE, 2018	05:45.42 345.42 ITA, 2022	05:39.62 339.62 UKR, 2011	05:42.75 342.75 GRE, 2014	05:32.03 332.03 NED, 2021	4x	06:05.13 365.13 CHN, 2021	06:15.95 375.95 NED, 2014	06:18.30 378.30 NED, 2022	06:25.96 385.96 ITA, 2017	06:23.85 383.85 GER, 2018
06:27.91 387.91 CRO, 2018	06:26.47 386.47 SUI, 2016	06:19.99 379.99 RSA, 2022	06:22.91 382.91 SUI, 2014	06:08.50 368.50 NZL, 2012	2-	06:47.41 407.41 NZL, 2021	07:17.42 437.42 ITA, 2022	06:58.41 418.41 GRE, 2022	07:27.33 447.33 ITA, 2021	07:15.53 435.53 GRE, 2018
05:47.73 347.73 GBR, 2018	05:54.12 354.12 ITA, 2011	05:44.38 344.38 AUS, 2017	05:43.16 343.16 DEN, 2014	05:37.86 337.86 GBR, 2012	4-	06:14.36 374.36 NZL, 2014	06:36.40 396.40 USA, 1994	06:26.62 386.62 NED, 2017		06:32.76 392.76 ITA, 2022
05:33.43 333.43 GER, 2022		05:22.48 322.48 USA, 2018		05:18.68 318.68 GER, 2017	8+	05:52.99 352.99 ROM, 2021		06:00.13 360.13 CAN, 2017		06:12.16 372.16 USA, 2022
06:11.96 371.96 ROM, 2006		06:02.90 362.90 GBR, 2022		05:58.96 358.96 GER, 1991	4+	06:43.86 403.86 ROM, 1986		06:44.15 404.15 AUS, 2022		06:52.84 412.84 USA, 2022
05:45.50 345.50 ITA, 2020			05:56.70 356.70 DEN, 2013	05:35.80 335.80 AUS, 2018	Ergo	06:21.10 381.10 USA, 2021	06:53.80 413.80 CAN, 2019			06:28.20 388.20 GRE, 2016

Para-Rowing World Best Times 2023-24				
PR1 M1x	PR1 W1x	PR2 Mix2x	PR3 Mix2x	PR3 Mix4+
08:50.38 530.38 UKR, 2023	09:47.83 587.83 NOR, 2023	08:00.57 480.57 GBR, 2023	07:07.02 427.02 AUS, 2023	06:47.29 407.29 GBR, 2023

Die Zeiten basieren auf den aktuell gültigen Weltbestzeiten gem. www.worldrowing.com

Die Zeiten gelten für eine Distanz von 2000m.

Grey times = Non-Olympic boat classes

Anhang E: Budget Trainingslager und Regatten 2024

(genehmigt durch die Delegiertenversammlung SWISS ROWING vom 02.12.2023 in Zürich)

Schweizerischer Ruderverband (SWISS ROWING)
Budget Regatten und Trainingslager 2024

Budget

Wettkämpfe 2024	Leistungs- stufe	Delegations- grösse	Anzahl Athleten	Unterkunft	Verpflegung	Meldegeld	Bootstrsp.	Reise	Ver- sicherung	Ausrüstung	Diverses	Total	Anteil SRV	Selbstbehalt
Varese, WRC 1	Elite	30	25	14'160			500	3'000	1'000	4'000	500	23'160	9'264	13'896
Luzern, WRC 2	Elite	25	20	24'500			100	0	500		500	25'600	10'240	15'360
Poznan, WRC 3	Elite	25	20	17'760			1'000	12'500	500		1'000	32'760	13'104	19'656
Luzern, FOQR	Elite	10	7	9'800			100	0	0	0	500	10'400	4'160	6'240
Szeged, EM	Elite	32	25	24'360			1'500	16'000	1'600	6'400	1'000	50'860	20'344	30'516
St. Catharines, WM (n.o.)	Elite	2	2	3'744			1'500	2'000	100	600	200	8'144	3'258	4'886
Paris, OS	Elite	20	20	59'800			0	0	0	0	0	59'800	59'800	0
Genua, WRCCH	Elite	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
Essen, IR	U23	30	25	6'030	7'560	1'000	1'000	6'000	1'000	1'500	500	24'590	9'836	14'754
Bled, IR	U23	0	0	0	0		0	0	0		0	0	0	0
St. Catharines, U23-WM	U23	24	20	37'440			10'000	24'000	1'000	7'200	2'000	81'640	32'656	48'984
Edirne, U23-EM	U23	18	14	10'752			3'000	5'400	1'000	0	500	20'652	8'261	12'391
München, IR	U19	25	20	6'660	625	800	500	5'000	1'000	2'200	500	17'285	6'914	10'371
Kruszwica, JEM	U19	18	14	9'888			1'500	9'000	700	3'500	500	25'088	10'035	15'053
Racice, CdJ	U19	30	25	16'800			1'000	12'000		9'000	1'000	39'800	15'920	23'880
Beach Sprint, CdJ	U19	0	0	0	0		0	0	0		0	0	0	0
St. Catharines, JWM	U19	18	14	28'080			6'000	18'000	700	5'400	1'000	59'180	23'672	35'508
Total Elite				154'124	0	0	4'700	33'500	3'700	11'000	3'700	210'724	120'170	90'554
Total U-23				54'222	7'560	1'000	14'000	35'400	3'000	8'700	3'000	126'882	50'753	76'129
Total U-19				61'428	625	800	9'000	44'000	2'400	20'100	3'000	141'353	56'541	84'812
Total alle Kader				203'554	8'185	1'800	26'000	97'400	7'100	35'800	7'200	387'039	190'696	196'343

Schweizerischer Ruderverband (SWISS ROWING)
Budget Regatten und Trainingslager 2024

Budget

Trainingslager 2024	Leistungs- stufe	Delegations- grösse	Anzahl Athleten	Unterkunft	Verpflegung	Meldegeld	Bootstrsp.	Reise	Ver- sicherung	Ausrüstung	Diverses	Total	Anteil SRV	Selbstbehalt
TL Gavirate, Oktober	Elite	25	22	11'400			800	3'300			2'000	17'500	7'000	10'500
TL Magglingen, Dez.	Elite	20	16	4'000	4'500		500	0			1'000	10'000	4'000	6'000
TL St. Moritz, Januar	Elite	22	20	44'880			0	1'000			2'500	48'380	19'352	29'028
TL Gavirate, Februar	Elite	24	20	38'304			500	2'000			3'000	43'804	17'522	26'282
TL Gavirate, März/April	Elite	30	25	47'880			500	2'500			3'000	53'880	21'552	32'328
TL Sarnen, Mai	Elite	0	0	0	0		0	0			0	0	0	0
TL OS Sarnen, Juni	Elite	25	20	12'500	13'500		0	0			500	26'500	10'600	15'900
TL OS Brive-la-Gaill., Juli	Elite	25	20	54'000	0		1'000	4'000			4'000	63'000	63'000	0
Sarnen Kaderzus.	Elite	25	25	37'500	50'000						5'000	92'500	92'500	0
Sarnen, Kaderzus.	U23	20	20	12'800	10'000						500	23'300	13'000	10'300
TL Sarnen, U23, Febr.	U23	20	20	7'680	9'600						500	17'780	11'720	6'060
Varese, TL (U23-WM)	U23	16	14	14'400	0		500	1'600	0		2'000	18'500	7'400	11'100
Sarnen, TL (U23-WM)	U23	20	20	12'800	16'000				0		2'000	30'800	20'000	10'800
Sarnen, TL (U23-EM)	U23	20	20	3'200	4'000				0		1'000	8'200	5'200	3'000
Sarnen, Kaderzus.	U19	20	20	10'240	8'000						500	18'740	10'440	8'300
TL Sarnen, U19, Febr.	U19	20	20	7'680	9'600						500	17'780	11'720	6'060
Sarnen, TL (JWM)	U19	14	14	11'200	14'000				0		2'000	27'200	17'600	9'600
TL Sarnen (CdJ)	U19	30	25	9'600	10'000				0		500	20'100	13'800	6'300
Talent Treff Tenero (3T)	U19/U17	25	20	2'000	0				0		1'500	3'500	3'500	0
«Futuro», Sarnen	U19/U17	40	40	6'400	8'000					2'000	500	16'900	16'900	0
Total Elite				250'464	68'000	0	3'300	12'800	0	0	21'000	355'564	235'526	120'038
Total U-23				50'880	39'600	0	500	1'600	0	0	6'000	98'580	57'320	41'260
Total U-19				47'120	49'600	0	0	0	0	2'000	5'500	104'220	73'960	30'260
Total alle Kader				337'064	157'200	0	3'000	11'100	0	2'000	30'500	540'864	366'806	191'558

Wettkämpfe + Trainingslager													Total	Anteil SRV	Selbstbehalt
Total Elite													566'288	355'695	210'593
Total U-23													225'462	108'073	117'389
Total U-19													245'573	130'501	115'072
Total alle Kader													1'037'323	594'269	443'054
													100%	57.3%	42.7%

Anhang E: Personelles

Vorstand

Präsident			
Neville Tanzer, Chemin de la Corniche 8, 1163 Etoy			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	
Tel. P	078 600 00 29	e-mail	neville.tanzer@swissrowing.ch

Vorstandsmitglied Leistungsrudern			
Silvan Zehnder, Dörfli 18, 5603 Staufen			
Tel. G	044 711 10 10	Fax	
Tel. P	079 798 69 59	e-mail	silvan.zehnder@swissrowing.ch

Vorstandsmitglied Ethik			
Annemarie Lüthy, Höhenweg 8, 5040 Schöftland			
Tel. P	079 501 00 16	e-mail	annemarie.luethy@swissrowing.ch

Zuständigkeiten Elite-Kader SWISS ROWING

Direktor / Chef Leistungssport			
Christian Stofer, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 79 90	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 407 91 67	e-mail	christian.stofer@swissrowing.ch

Headcoach Elite			
Ian Wright, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 483 62 55	e-mail	ian.wright@swissrowing.ch

Nationaltrainer Elite			
Nicholas Lloyd, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 483 74 19	e-mail	nick.lloyd@swissrowing.ch

Kraft- und Athletiktrainerin Elite / Assistentztrainerin Elite			
Kirby Gallie, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 500 93 10	e-mail	kirby.gallie@swissrowing.ch

Leiter Sportwissenschaften			
James Goodwin, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 375 21 08	e-mail	james.goodwin@swissrowing.ch

Zuständigkeiten Nachwuchskader SWISS ROWING (U23/U19)

Direktor / Chef Leistungssport			
Christian Stofer, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 79 90	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 407 91 67	e-mail	christian.stofer@swissrowing.ch

Chefin Nachwuchs / Headcoach U23 und U19			
Anne-Marie Howald, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 775 24 42	e-mail	anne-marie.howald@swissrowing.ch

Nachwuchs-Nationaltrainerin U23/U19			
Pamela Weisshaupt, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 652 09 01	e-mail	pamela.weisshaupt@swissrowing.ch

Nachwuchs-Nationaltrainer U23/U19			
Martin Cambareri, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	076 411 84 67	e-mail	martin.cambareri@swissrowing.ch

Nachwuchs-Nationaltrainer U19			
Marty Aitken, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	076 817 89 78	e-mail	maitken1@hotmail.com

Leiter Sportwissenschaften			
James Goodwin, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 375 21 08	e-mail	james.goodwin@swissrowing.ch

Kontakte Geschäftsstelle SWISS ROWING

Geschäftsstelle SWISS ROWING			
Simone Aschwanden, Leiterin Administration, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Sabine Rymann, Leiterin Buchhaltung, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
		e-mail	info@swissrowing.ch

Kontakte Ruderzentrum Sarnen (Nationales Leistungszentrum Sarnen)

Ruderzentrum Sarnen			
Claudia Eberle, Hausmanagerin, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 75 57	Fax	041 660 94 43
		e-mail	claudia.eberle@swissrowing.ch

Team Manager

Team Manager Elite			
Christian Stofer, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 79 90	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 407 91 67	e-mail	christian.stofer@swissrowing.ch

Team Manager U23			
Markus Lüönd, Marchwartstrasse 48, 8038 Zürich			
Tel. G	079 660 34 86	Fax	044 201 42 49
Tel. P	044 481 42 20	e-mail	markus.luond@outlook.com

Team Manager U19			
Franz Fischer, Bahnhofstrasse 22, 6210 Sursee			
Tel. P	079 341 66 76	e-mail	franz.fischer@swissrowing.ch

Team Manager Coupe de la Jeunesse			
Stefan Inglin, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 95 24	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 519 46 49	e-mail	stefan.inglin@swissrowing.ch

Team Manager Studierenden-Weltmeisterschaften / Universiade			
Vakant → bitte Geschäftsstelle kontaktieren			
Tel. G		Fax	
Tel. P		e-mail	

Leitung Medical Team

Verbandsarzt SWISS ROWING			
Dr. med. Daniele Angelella, medbase Luzern-Allmend, Zihlmattweg 46, 6005 Luzern			
Tel. G	041 318 61 61	e-mail	daniele.angelella@swissrowing.ch

Ansprechperson Para-Rowing SWISS ROWING

Ansprechperson Para-Rowing SWISS ROWING			
Martin Singenberger, Schulhausstrasse 20, 8704 Herrliberg			
Tel. P	077 452 86 14	e-mail	martin.singenberger@swissrowing.ch

Ansprechperson Karriereplanung Athleten/-innen SWISS ROWING

Ansprechperson Karriereplanung Athleten/-innen SWISS ROWING			
Franz Fischer, Bahnhofstrasse 22, 6210 Sursee			
Tel. P	079 341 66 76	e-mail	franz.fischer@swissrowing.ch

Athletenbetreuer

Athletenbetreuer			
Christian Stofer, Haus des Rudersportes, Brünigstrasse 182a, 6060 Sarnen			
Tel. G	041 660 79 90	Fax	041 660 94 43
Tel. P	079 407 91 67	e-mail	christian.stofer@swissrowing.ch

Anhang G: Selektionskonzept Olympische Spiele Paris 2024

(gemäss Vereinbarung zwischen SWISS ROWING und Swiss Olympic)

Selektionskonzept Rudern für die Teilnahme an den Olympischen Sommerspielen Paris 2024

Version: 14.06.2023/V.5

1 Grundlage

Grundlage der Selektionskonzepte bilden die vom internationalen Fachverband und dem IOC definierten Qualifikationsrichtlinien (Qualification System) sowie die Swiss Olympic Leistungsrichtlinien für die Olympischen Sommerspiele Paris 2024 - „Höchstleistungen ermöglichen, Bestleistungen erreichen“.

2 Datum der Veranstaltung

Olympische Sommerspiele Paris 2024: 26.07. – 11.08.2024

3 Teilnehmerzahlen / Quoten

3.1 IOC-Quotenplatzbestimmungen

Anzahl Quotenplätze Total:

- 248 Plätze für Frauen
- 248 Plätze für Männer
- 4 Plätze für „Universality Places“
- 2 Plätze für „Host Country Quota Places“

Total: 502 Athleten/-innen

Bootsklassen pro Geschlecht:

- Single Sculls / Einer (1x)
- Pair / Zweier ohne Steuermann (2-)
- Double Sculls / Doppelzweier (2x)
- Four / Vierer ohne Steuermann/-frau (4-)
- Quadruple Sculls / Doppelvierer (4x)
- Eight / Achter mit Steuermann/-frau (8+)
- Lightweight Double Sculls / Doppelzweier Leichtgewichte (2x)

Pro NOC kann maximal **ein Boot pro Bootsklasse** qualifiziert werden. Die Quotenplätze werden dem **NOC** zugesprochen.

Quotenplätze gewonnen an der Ruder-WM 2023 in Belgrad (SRB)

- Es qualifiziert sich das Land in der entsprechenden Bootsklasse
- Die Athleten/-innen sind in diesem Fall frei wählbar

Quotenplätze gewonnen an der European Continental Olympic Qualification Regatta (ECOQR)

- Es qualifiziert sich das Land in der entsprechenden Bootsklasse mit den Athleten/-innen
- Die Athleten/-innen sind mit der Bootsklasse qualifiziert und können nicht gewechselt werden
- *Hinweis: Die Teilnahme an der ECOQR ist für Boote von SWISS ROWING nur möglich, wenn SWISS ROWING an der Ruder-WM 2023 nicht teilnimmt oder an der Ruder-WM 2023 kein Boot oder nur ein Boot einen Quotenplatz sichern konnte.*

Quotenplätze gewonnen an der Final Olympic Qualification Regatta (ECOQR)

- Es qualifiziert sich das Land in der entsprechenden Bootsklasse mit den Athleten/-innen
- Die Athleten/-innen sind mit der Bootsklasse qualifiziert und können nicht gewechselt werden

3.2 Qualifikationsvoraussetzungen gemäss IF/IOC Richtlinien

Es gelten die Regelungen der IF/IOC gemäss „**Qualification System – Games of the XXXIII Olympiad – Paris 2024, World Rowing (WR)**“

4 Selektionen

4.1 Voraussetzungen zur Selektion

Damit eine Athletin oder ein Athlet zur Selektion vorgeschlagen werden kann, muss sie/er die ethischen Prinzipien des Sports anerkennen und umsetzen. Dies bedeutet, dass sie/er nicht angeschuldigte Person eines laufenden Untersuchungs-/Beurteilungsverfahrens ist und nicht mit vorsorglichen oder definitiven Massnahmen oder Sanktionen belegt ist oder wurde.

4.2 Endgültiger Selektionsentscheid

Den endgültigen Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

4.3 Selektionszeitraum und -wettkämpfe

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Selektionszeitraum: 3. September 2023 bis 16. Juni 2024 (letzte World Rowing Cup Regatta)

Vom nationalen Verband SWISS ROWING bestimmte Wettkämpfe:

Erster Wettkampf:

03.09.-10.09.2023

Weltmeisterschaften Belgrad (SRB)

Zweiter Wettkampf:

23./24.03.2024

Internationale Regatta Memorial d'Aloja, Piediluco (ITA)

Dritter Wettkampf:

12.04.-14.04.2024

World Rowing Cup I, Varese (ITA)

Vierter Wettkampf: 25.04.-28.04.2024	European Continental Olympic Qualification Regatta, Szeged (HUN)
Fünfter Wettkampf: 25.04.-28.04.2024	European Rowing Championships, Szeged (HUN)
Sechster Wettkampf: 11./12.05.2024	Internationale Hügel-Regatta Essen (GER)
Siebter Wettkampf: 19.05.-21.05.2024	Final Olympic Qualification Regatta, Luzern (SUI)
Achter Wettkampf: 24.05.-26.05.2024	World Rowing Cup II, Luzern (SUI)
Neunter Wettkampf: 14.06.-16.06.2024	World Rowing Cup III, Poznan (POL)

Sollte ein vorgesehener Selektionswettkampf ausfallen, kann der Fachverband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann. Sollte ein Wettkampf schwach besetzt sein, kann Swiss Olympic in Absprache mit dem Fachverband die Anerkennung dieses Anlasses als Selektionswettkampf rückgängig machen oder anders gewichten.

4.4 Selektionskriterien

Hauptkriterien:

Folgende Kriterien (pro Disziplin) müssen erfüllt sein, damit ein Athlet oder eine Athletin zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Für die Olympischen Spiele 2024 können nur Boote mit der entsprechenden Mannschaftszusammensetzung selektioniert werden, die im Rahmen der Olympiamassnahmen von SWISS ROWING gebildet worden sind und die im Vorselektionsverfahren von World Rowing in den Jahren 2023 oder 2024 einen Quotenplatz erreicht haben. Alle Mannschaften, die zur Selektion vorgeschlagen werden möchten, erbringen im Olympiajahr 2024 mindestens einen Wettkampf-Leistungsnachweis.

SWISS ROWING definiert und publiziert die obligatorischen Leistungstests, Trials, Kaderzusammenzüge, Trainingslager, Wettkämpfe sowie die Mannschaftsbildungsprozesse in seiner „Terminplanung Spitzensport 2023/2024 für das Elite-Kader SWISS ROWING“ sowie im „Handbuch Spitzensport 2024“. Die darin bezeichneten Pflichttermine (insb. Leistungstests und Trials) sind von allen potenziellen Athletinnen und Athleten, welche die Selektion für die Olympischen Spiele 2024 anstreben, wahrzunehmen.

Es sind folgende zwei Varianten zur Qualifikation, resp. zur Erbringung des Leistungsausweises, vorgesehen:

Variante 1: Bootsklassen, welche an der WM 2023 einen Quotenplatz erreicht, haben

In Bootsklassen, in welchen bereits 2023 ein Quotenplatz gemäss IOC-WR-Bestimmungen erreicht worden ist, muss in der Saison 2024 eine Leistungsbestätigung erbracht werden. Dies kann über ein Rangkriterium oder über ein Zeitkriterium wie folgt erfolgen.

- a) **World Rowing Cup Regatta Varese und European Rowing Championships in Szeged** (s. Ziffer 4.3) gemäss folgendem Schema:

Rangkriterium (mindestens eine Top 10 Rangierung)

Anzahl teilnehmender Boote	Erzielter Rang
≥ 12	10.
11	10.
10	9.
9	8.
8	7.
7	6.
6	5.
5	4.
4	3.
3	2.

Wird anlässlich des World Rowing Cup Varese oder anlässlich der Europameisterschaften in Szeged das Zeitkriterium für die entsprechende Bootsklasse gemäss 4.3c erreicht, so gilt der Leistungsnachweis für den Quotenplatz ebenfalls als erbracht.

oder:

- b) **Internationale Regatten** (s. Ziffer 4.3) gemäss folgendem Schema:

Rangkriterium (mindestens eine Top 8 Rangierung)

Anzahl teilnehmender Boote	Erzielter Rang
≥ 12	8.
11	8.
10	8.
9	8.
8	7.
7	6.
6	5.
5	4.
4	3.
3	2.

Wird anlässlich einer offiziellen internationalen Regatta gem. Ziffer 4.2 das Zeitkriterium für die entsprechende Bootsklasse gemäss 4.3b erreicht, so gilt der Leistungsnachweis für den Quotenplatz ebenfalls als erbracht.

oder:

c) **Zeitkriterium gemäss nachfolgender Tabelle:**

Erzielen der für die betreffende Bootskategorie nachstehend aufgeführten Richtzeit anlässlich eines von SWISS ROWING beschickten internationalen Wettkampfes (gemäss Ziffer 4.3) oder im Ausnahmefall mittels separat mit Swiss Olympic vereinbarten Zeitläufen ausschliesslich auf dem Rotsee:

Boot	Männer		Frauen	
	Offen	Lgw.	Offen	Lgw.
1x	6:50.3		7:29.0	
2x	6:17.7	6:23.6	6:57.1	7:01.4
4x	5:48.7		6:23.3	
2-	6:26.9		7:07.7	
4-	5:54.7		6:33.0	
8+	5:34.6		6:10.6	

SWISS ROWING behält sich vor, in Absprache mit Swiss Olympic die Richtzeiten an internationale Standards oder an allfällig ausserordentliche Wettkampfbedingungen (z.B. Wind- und Wetterverhältnisse) nachträglich anzupassen.

Variante 2: Boote, welche einen Quotenplatz an der European Continental Olympic Qualification Regatta in Szeged oder an der Final Olympic Qualification Regatta in Luzern erreichen

Boote, die aufgrund ihrer Ergebnisse an der European Continental Olympic Qualification Regatta von World Rowing in Szeged (25.-28. April 2023) oder an der Final Olympic Qualification Regatta von World Rowing auf dem Rotsee in Luzern (19.-21. Mai 2024) einen Quotenplatz zugesprochen erhalten, haben mit dieser Leistung sämtliche Bedingungen in Sachen Erbringung von Leistungsanforderungen erfüllt. Der zugesprochene Quotenplatz führt für die Mannschaften zum Selektionsvorschlag.

Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die Olympischen Sommerspiele Paris 2024.

Zusatzkriterien zur Mannschaftsbildung:

Falls mehr Athletinnen oder Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission des Fachverbands aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien, welche Athletinnen und Athleten zur Selektion beantragt werden:

- Trainerurteil
- Entwicklung der Trainings-, Test-, und Wettkampfergebnisse
- Ergebnis von Entscheidungsrennen (z.B. separat angesetzte Zeitläufe über die Normaldistanz auf einem bekannten Gewässer mit internationaler Regattastrecke)
- Formkurve
- Gesundheit
- Potenzial für ein Diplom oder eine Medaille an den Olympischen Spielen 2024
- Nationenbereinigte Rangliste

Die Zusatzkriterien sind nicht nach Priorität geordnet. Eine Kombination dieser ist erwünscht und zulässig zur Begründung des Selektionsantrages.

4.5 Reallocation Quotenplatz

Die Nichtbeanspruchung eines Quotenplatzes durch eine andere Nation führt nicht automatisch zum Nachrücken. Die Annahme eines nachträglich zugesprochenen Quotenplatzes (Reallocation) setzt die Erfüllung der entsprechenden Selektionskriterien und die Leistungsbestätigung mittels Rang- oder Zeitkriterium oder der Zusatzkriterien im Kapitel 4.3 voraus.

4.6 Zusätzliche Bestimmungen für den Start in einer zweiten Disziplin (Bootsklasse)

Beabsichtigt eine Athletin oder ein Athlet ein Doppelstart in einer zweiten Disziplin (Bootsklasse), so sind die Selektionsvoraussetzungen gem. Kapitel 4.3 für jede Disziplin (Bootsklasse) einzeln zu erfüllen und die entsprechenden Leistungsnachweise kumulativ zu erfüllen.

4.7 Gestaffeltes Selektionsverfahren

SWISS ROWING wird die Selektionsanträge nach Möglichkeit gestaffelt stellen. Ziel des gestaffelten Selektionsverfahrens ist es, dass Mannschaften, welche die Leistungsanforderungen erfüllt haben, ihre weitere Trainings- und Saisonplanung auf die Olympische Ruderregatta 2024 auszurichten können. Es sind die folgenden Eingabetermine für Selektionsanträge von SWISS ROWING festgelegt:

- 16. April 2024
- 30. April 2024
- 23. Mai 2024
- 18. Juni 2024

4.8 Ersatzleute

Die Nomination und Akkreditierung von allfälligen Ersatzleuten richtet sich nach den Quotenvorgaben für Ersatzleute (AP Athletes) von World Rowing (s. „Qualification System – Games of the XXXIII Olympiad – Paris 2024, World Rowing (WR)“)

4.9 Medizinalklausel

Für Athletinnen und Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotenzial kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. SWISS ROWING macht Swiss Olympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

4.10 Selektionskommissionen

Das *Selektionsgremium SWISS ROWING* setzt sich zusammen aus:

- Silvan Zehnder, Vorstandsmitglied Leistungsrudern SWISS ROWING (Vorsitz und Stichentscheid)
- Germaine Bauer, Vorstandsmitglied Leistungsrudern SWISS ROWING
- Bernadette Wicki, Mitglied Selektionsgremium SWISS ROWING
- Günter Schneider, Mitglied Selektionsgremium SWISS ROWING
- Heinz Schaller, Mitglied Selektionsgremium SWISS ROWING
- Ian Wright, Headcoach Elite SWISS ROWING (Antragsteller und Mitglied)

Der Direktor SWISS ROWING nimmt beratend als nicht stimmberechtigtes Mitglied an den Selektionssitzungen teil.

Der Verbandsarzt von SWISS ROWING kann bei Bedarf beratend hinzugezogen werden.

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic setzt sich zusammen aus:

- Ralph Stöckli, Chef de Mission (Vorsitz und Stichentscheid)
- Jürg Stahl, Präsident Swiss Olympic
- Ruth Wipfli-Steinegger, ER-Mitglied
- Matthias Kyburz, ER-Mitglied, Vertreter Swiss Olympic Athletes Commission

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic stellt sicher, dass der Selektionsantrag von SWISS ROWING die oben genannten Kriterien und Richtlinien berücksichtigt und einhält und fällt den Selektionsentscheid basierend auf dem Antrag von SWISS ROWING endgültig.

5 Kommunikation

Das Selektionskonzept wird in zweifacher Ausführung unterschrieben. Das Konzept wird nach Genehmigung durch den Teamchef im Sommer 2023 gleichzeitig mit den Dokumenten aus allen anderen Sportarten veröffentlicht. Dies im Rahmen einer Medienkonferenz sowie auf der Website von Swiss Olympic.

SWISS ROWING stellt sicher, dass die involvierten Athletinnen und Athleten sowie Trainerinnen und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

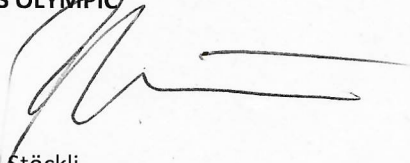
Nachdem der Selektionsausschuss Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den Teamchef mündlich. Der Teamchef orientiert die betroffenen Athletinnen und Athleten (auch bei einer negativen Entscheidung) ebenfalls mündlich. Der Chef de Mission und der Teamchef vereinbaren den Zeitpunkt des Communiqués, das von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Die Kommunikation innerhalb von SWISS ROWING ist Aufgabe des Teamchefs, dabei ist die Sperrfrist zu beachten.

6 Termine

Beginn Selektionszeitraum (gem. 4.2).	03.09.2023
Ende Selektionszeitraum (gem. 4.2.)	16.06.2024
Erhalt der Quotenplätze durch World Rowing	15.09.2023
	26.05.2024
Bestätigung der Quotenplätze durch Swiss Olympic beim internationalen Fachverband	29.09.2023
	04.06.2024
Zeitpunkt Reallocation, wenn vorhanden	06.10.2023
	09.06.2024
Einreichung des Selektionsantrags bei Swiss Olympic durch den nationalen Fachverband	16.04.2024
	30.04.2024
	23.05.2024
	18.06.2024
Offizielles Selektionsdatum	18.04.2024
	02.05.2024
	25.05.2024
	20.06.2024

Bern, 16.06.2023

SWISS OLYMPIC



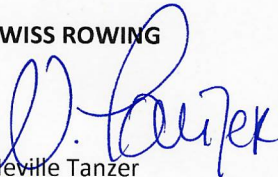
Ralph Stöckli
Chef de Mission & Head Coach Paris 2024



Marianne Rossi
Assistant Head Coach Paris 2024

Sarnen, 18. juli 2023

SWISS ROWING



Neville Tanzer
Präsident



Christian Stofer
Teamchef Paris 2024